

MEMORIAL

Journal Officiel
du Grand-Duché de
Luxembourg



MEMORIAL

Amtsblatt
des Großherzogtums
Luxemburg

RECUEIL DES SOCIÉTÉS ET ASSOCIATIONS

Le présent recueil contient les publications prévues par la loi modifiée du 10 août 1915 concernant les sociétés commerciales et par la loi modifiée du 21 avril 1928 sur les associations et les fondations sans but lucratif.

C — N° 1895

31 juillet 2012

SOMMAIRE

Ballini, Pitt & Partners Architectes S.C.	90940	Michellinus Investment II S.A.	90950
LRI Invest Securitisation S.A.	90914	Microcap 08/09 - FTL S.C.A., SICAR	90950
Lupercus Partners S.A.	90938	Microventures Investments S.A., SICAR	90958
Luxequip Bail S.A.	90938	Midilux Holdings S.A.	90956
MacDermid Luxembourg Properties S.à r.l.	90939	Miras S.A.	90958
MACH-3D s.à r.l.	90954	Miroir Holdings S.à r.l.	90953
Malton S.à r.l. - SPF	90954	Miron S.A.	90958
Malton S.à r.l. - SPF	90938	MM Investments S.à r.l.	90958
Mapfre Warranty S.A.	90939	M.M. Promotions S.A.	90939
Maradula International S.A.	90954	Mondial Distribution S. à r.l.	90959
Marlfield Real Estate S.A.	90954	Mondi International	90953
Martin Weber S.à.r.l.	90928	Mondo Vini s.à r.l.	90959
Martin Weber S.à.r.l.	90954	Mond S.A.	90959
M.A.V. S.A.	90939	Morgan Stanley Capital (Luxembourg) S.A.	90959
Maxberry Investholding S.à r.l.	90955	Morgan Stanley Chaldene S.à r.l.	90940
Maxioma Investholding S.à r.l.	90955	Morgan Stanley Eukelade Luxembourg S.à r.l.	90950
Max Mara International S.A.	90955	Morland S.A.	90959
McKesson Information Solutions Holdings S.à r.l.	90929	Mosaic Trading	90951
McKesson International Holdings V S.à r.l.	90941	Mozaica Luxco	90953
Medas Corporation S.à r.l.	90940	Mozaica Luxco	90953
Medliner S.A.	90955	Northern Star Opportunities, S.C.A., SI- CAV-FIS	90960
Melk Finance S.A.	90956	Novem Value 2011 S.A.	90960
Menn Disteldorff sàrl	90956	QW Capital Fund	90955
Meralux S.à r.l.	90957	Rock Ridge RE 16	90956
Mer Rouge S.A.	90956	Royal Soparfi S.à r.l.	90960
Metallum Holding S.A.	90957	Sensus Metering Systems (Luxco 5) S.à r.l.	90960
Metals Finance Invest S.A.	90957	T.F. Investissements S.A.	90951
Metroinvest Alstertor S.à r.l.	90950		

LRI Invest Securitisation S.A., Société Anonyme de Titrisation.

Siège social: L-5365 Munsbach, 1C, rue Gabriel Lippmann.

R.C.S. Luxembourg B 170.048.

— STATUTEN

Im Jahre zweitausendzwoölf, am dreizehnten Juni.

Vor dem unterzeichneten Maître Carlo WERSANDT, Notar mit dem Amtssitz in Luxemburg, handelnd in Ersetzung seines verhinderten Kollegen Maître Henri HELLINCKX, Notar mit dem Amtssitz in Luxemburg, welcher Letzterer in Verwahrung vorliegender Urkunde bleibt.

Ist erschienen:

Die Stichting LRI Invest Netherlands, eine Gesellschaft niederländischen Rechts mit Sitz in Amsterdam, Niederlande, Luna Arena, Herikerbergweg 238, 1101 CM Amsterdam, P.O. Box 23393 1100 DW Amsterdam Zuidoost,

hier vertreten durch Frau Alexandra Beining, Head of Legal & Fund Consulting der LRI Invest S.A., mit Berufsanschrift in 1C, rue Gabriel Lippmann, 5365 Munsbach, Luxemburg,

gemäß privatschriftlicher Vollmacht mit Untervollmacht, ausgestellt in Amsterdam, am 4. Juni 2012.

Die Vollmacht bleibt, nach ne varietur Unterzeichnung durch den Bevollmächtigten und den unterzeichnenden Notar, gegenwärtiger Urkunde als Anlage beigefügt, um mit derselben einregistriert zu werden.

Der Erschienene, vertreten wie vorgenannt, ersucht den unterzeichnenden Notar, die Satzung einer Aktiengesellschaft, die hiermit gegründet wird, wie folgt zu beurkunden:

Allgemeines

Art. 1. Definitionen. Soweit in dieser Satzung genutzt, haben die folgenden Begriffe die nachstehend festgelegte Bedeutung. Soweit identisch definierte Begriffe ebenso in einem Beschluss des Vorstandes, der ein Compartment gründet, enthalten sind, sollen die Definitionen, die in diesem Beschluss des Vorstandes enthalten sind, in Bezug auf dieses Compartment vorgehen und für den Fall, dass identisch definierte Begriffe ebenso in einer Anlage oder in den Konditionen enthalten sind, geht die Definition, die in dieser Anlage oder diesen Konditionen enthalten ist, in Bezug auf die Klassen von Instrumenten, auf die sich diese Anlage oder diese Konditionen beziehen, vor.

Anlage bezeichnet eine Anlage zur Satzung und/oder einen Prospekt, in der die spezifischen Bedingungen der Compartment-Aktien, Genussrechte und/oder Schuldinstrumente aufgeführt sind, die innerhalb einer bestimmten Klasse eines bestimmten Compartments ausgegeben werden.

Aktionär bezeichnet den jeweiligen Inhaber von Gründungs-Aktien oder Compartment-Aktien.

Aktie bezeichnet, je nach Sachverhalt, die Gründungs-Aktie und/oder die Compartment-Aktie.

Aufsichtsrat bezeichnet den Aufsichtsrat der Gesellschaft.

Ausgabetag bezeichnet, in Bezug auf die Instrumente, das Datum, das als solches in der betreffenden Anlage oder in den betreffenden Konditionen, je nachdem, was zutrifft, festgeschrieben wurde.

Berechnungsstelle bezeichnet die als solche in der entsprechenden Anlage benannte Person.

Bewertungstag bezeichnet einen Tag, an dem ein Compartment-Wert oder ein Wert je Instrument von der Berechnungsstelle im Einklang mit der betreffenden Anlage oder, im Falle von Schuldinstrumenten, den Konditionen, berechnet wird.

Börse bezeichnet jede Börse einschließlich der geregelten Märkte, wie sie in Artikel 4 Absatz 1 Unterabsatz 14 der Richtlinie 2004/39/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 21. April 2004 über Märkte für Finanzinstrumente definiert sind.

Compartment bezeichnet einen getrennten und separaten Teil der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gesellschaft im Sinne von Artikel 5 des Verbriefungsgesetzes, dem zu gegebenen Zeitpunkten Vermögenswerte zugewiesen werden.

Compartment-Aktionär bezeichnet alle Inhaber von Compartment-Aktien.

Compartment-Aktie bezeichnet alle Aktien, die von der Gesellschaft innerhalb einer bestimmten Klasse und in Bezug auf ein bestimmtes Compartment ausgegeben werden, und die mit den in der jeweiligen Anlage vorgesehenen Rechten nach Maßgabe des Artikel 22 dieser Satzung ausgestattet sind.

Compartment-Wert bezeichnet in Bezug auf ein bestimmtes Compartment den an einem Bewertungstag bestimmten Wert der Vermögenswerte, die diesem Compartment zugewiesen bzw. zugerechnet werden, abzüglich der Forderungen von Transaktionsparteien (unter Ausschluss der Inhaber von Instrumenten) des jeweiligen Compartments.

Depotbank bezeichnet das Kreditinstitut, das jeweils von der Gesellschaft als Depotbank für Vermögenswerte eines Compartments, wie in der betreffenden Anlage oder den betreffenden Konditionen, je nach Sachverhalt, bestimmt, bestellt wird.

Einlösungsbetrag bezeichnet den Betrag zu dessen Erhalt jeder Inhaber eines Instrumentes einer bestimmten Klasse am Rückzahlungstag gemäß der Satzung und der jeweiligen Anlage berechtigt ist.

EUR, Euro, € bezeichnet die gesetzliche Währung hinsichtlich des Großherzogtums Luxemburg und die gesetzliche Währung der Mitgliedstaaten der Europäischen Währungsunion.

Genehmigtes Kapital bezeichnet das in Artikel 6 dieser Satzung beschriebene genehmigte Kapital der Gesellschaft in einer Höhe, wie es von Zeit zu Zeit von der Gesellschafterversammlung der Aktionäre festgelegt wird.

Genussrechte bezeichnet jegliche Genussrechte (parts beneficiaries), die von der Gesellschaft von Zeit zu Zeit innerhalb einer bestimmten Klasse und in Bezug auf ein bestimmtes Compartment ausgegeben werden und die mit den in der Satzung und der maßgeblichen Anlage vorgesehenen Rechten ausgestattet sind.

Genussrechtsinhaber bezeichnet die jeweiligen Inhaber von Genussrechten.

Geschäftstag bezeichnet einen Tag (außer Samstag oder Sonntag), an welchem Handelsbanken und Devisenmärkte in Luxemburg und an solchen anderen Orten, wie sie in der entsprechenden Anlage bestimmt werden können, Zahlungen leisten und für das Hauptgeschäft (inklusive Handel in Devisen und Fremdwährungseinlagen) geöffnet haben.

Gesellschaft bezeichnet die LRI Invest Securitisation S.A.

Gesellschafterversammlung bezeichnet die Versammlung der Aktionäre.

Gesetz von 1915 bezeichnet das Luxemburger Gesetz vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften einschließlich nachfolgender Änderungen und Ergänzungen.

Gründungs-Aktien bezeichnet Gründungs-Aktien am Eigenkapital der Gesellschaft, die nicht für ein Compartment ausgegeben werden und die mit Rechten ausgestattet sind, wie dies in der Satzung beschrieben ist.

Instrumente bezeichnet jegliche Aktien, Genussrechte und/oder Schuldinstrumente sowie sämtliche sonstige Arten von Wertpapieren.

Klasse bezeichnet eine Klasse von Instrumenten, die für ein bestimmtes Compartment ausgegeben wird, wie in der jeweiligen Anlage oder in den Konditionen, je nach Sachverhalt, angegeben.

Konditionen bezeichnet in Bezug auf eine Klasse von Schuldinstrumenten die Bedingungen und Konditionen dieser Schuldinstrumente, wie sie in den jeweiligen Transaktionsunterlagen ausgeführt sind.

Register bezeichnet in Bezug auf die jeweils in Namensform ausgegebenen Instrumente jeder Klasse, das von der Gesellschaft oder der jeweiligen Registerstelle zum Zwecke der Eintragung und Übertragung dieser Namensinstrumente gehaltene Register (welches für die Compartment-Aktien das Aktienregister der Gesellschaft im Sinne von Artikel 39 des Gesetzes von 1915 ist).

Registerstelle bezeichnet die jeweilige Person in Luxemburg, die von der Gesellschaft als Registerführer für eine Klasse von Instrumenten bestellt ist, wie in der betreffenden Anlage oder den Konditionen, je nach Sachverhalt, bestimmt.

Rückzahlungstag bezeichnet in Bezug auf jede Klasse von Instrumenten den Tag, an dem der Rückzahlungsbetrag von der Gesellschaft gemäß der Satzung und der jeweiligen Anlage zahlbar ist.

Satzung bezeichnet die Satzung der Gesellschaft, in der jeweils geltenden Fassung.

Schuldinstrumente bezeichnet jegliche Schuldinstrumente, die von der Gesellschaft jeweils innerhalb einer bestimmten Klasse und in Bezug auf ein bestimmtes Compartment ausgegeben werden und die mit den in den entsprechenden Konditionen vorgesehenen Rechten ausgestattet sind.

Tranche bezeichnet eine Tranche von Instrumenten, die von der Gesellschaft ausgegeben wurden und die eine Klasse oder einen Teil einer Klasse bilden.

Transaktionsunterlagen bezeichnet in Bezug auf ein bestimmtes Compartment die von der Gesellschaft hinsichtlich dieses Compartments eingegangenen Verträge, die, je nach Sachverhalt, in der jeweiligen Anlage oder in den jeweiligen Konditionen aufgeführt sind.

Transaktionspartei bezeichnet in Bezug auf ein Compartment eine Person, die von dem jeweiligen Compartment ausgegebene Instrumente hält, oder einen Gläubiger, dessen Ansprüche im Zusammenhang mit der Errichtung, dem Betrieb oder der Liquidation des betreffenden Compartments entstanden sind oder diesem vom Vorstand ordnungsgemäß zugewiesen wurden.

Verbriefungsgesetz bezeichnet das Luxemburger Gesetz vom 22. März 2004 über Verbriefungen einschließlich nachfolgender Änderungen und Ergänzungen.

Vermögenswerte bezeichnet in Bezug auf ein Compartment die Vermögenswerte dieses Compartments.

Vorstand bezeichnet den Vorstand der Gesellschaft.

Wert der Klasse bezeichnet in Bezug auf eine Klasse von Instrumenten den Teil des Compartment-Wertes, der dieser Klasse zugewiesen oder zugerechnet wird.

Wert je Instrument bezeichnet in Bezug auf eine Klasse von (i) Compartment-Aktien, (ii) Genussrechten oder (iii) Schuldinstrumenten, deren Rendite sich direkt aus den der Ausgabe dieser Instrumente zugrunde liegenden Vermögenswerten ableitet, den Wert, der an einem Bewertungstag durch Teilung des Wertes der Klasse, der dieser Klasse von Instrumenten zuzurechnen ist, durch die Anzahl der zum jeweiligen Zeitpunkt in Umlauf befindlichen Instrumente ermittelt wird.

Die Gesellschaft

Art. 2. Rechtsform und Name. Zwischen den Unterzeichnenden und allen, welche Eigentümer nachfolgend ausgegebener Aktien und Genussrechte der Gesellschaft werden, wird hiermit eine Gesellschaft in Form einer société anonyme, unter dem Namen „LRI Invest Securitisation S.A.“, welche den Status einer Verbriefungsgesellschaft (société de titrisation) im Sinne des Verbriefungsgesetzes hat und den Regelungen und Bestimmungen des Verbriefungsgesetzes unterliegt, errichtet.

Art. 3. Gesellschaftssitz.

(1) Der Sitz der Gesellschaft ist in Munsbach, Großherzogtum Luxemburg.

(2) Sofern der Vorstand die Feststellung trifft, dass außerordentliche politische oder militärische Ereignisse sich ereignet haben oder unmittelbar bevorstehen, welche die normale Geschäftstätigkeit der Gesellschaft an ihrem Sitz oder die einfache Kommunikation zwischen diesem Sitz und Personen im Ausland beeinträchtigen, kann der Sitz zeitweilig bis zur vollständigen Behebung dieser besonderen Umstände ins Ausland verlegt werden; eine solche provisorische Maßnahme hat jedoch keine Auswirkung auf die Nationalität der Gesellschaft, welche ungeachtet einer solchen zeitweiligen Sitzverlegung eine luxemburgische Gesellschaft bleibt.

Art. 4. Dauer.

(1) Die Gesellschaft ist auf unbestimmte Zeit errichtet.

(2) Die Gesellschaft kann jederzeit durch einen Beschluss der Gesellschafterversammlung der Aktionäre nach dem Verfahren, wie es für die Abänderung der Satzung vorgesehen ist, aufgelöst und in Liquidation gesetzt werden, vorausgesetzt, dass die Gesellschaft solange nicht aufgelöst und in Liquidation gesetzt wird, wie ein Compartment der Gesellschaft nicht in Übereinstimmung mit dieser Satzung und der entsprechenden Anlage, die im Hinblick auf die Instrumente jeder Klasse, die in einem solchen Compartment ausgegeben wurden, Anwendung finden, aufgelöst und liquidiert wurde.

Art. 5. Gesellschaftszweck.

(1) Der ausschließliche Zweck der Gesellschaft ist es, ein oder mehrere Verbriefungsgeschäfte im Sinne des Verbriefungsgesetzes einzugehen. Die Gesellschaft kann in diesem Zusammenhang in einem oder mehreren Geschäften oder auf kontinuierlicher Basis bestehende oder zukünftige Risiken, die im Zusammenhang mit der Beteiligung an Vermögenswerten, ob beweglich oder unbeweglich, materiell oder immateriell, stehen, sowie Risiken, die aus Verpflichtungen, die von Dritten übernommen wurden oder sich auf alle oder Teile der Tätigkeiten von Dritten beziehen, übernehmen. Die Gesellschaft kann diese Risiken durch Erwerb der Vermögenswerte, durch das Garantieren der Verbindlichkeiten oder durch Selbstbindung auf einem anderen Weg übernehmen. Soweit dies gesetzlich und gemäß dieser Satzung zulässig ist, kann sie ebenso die Forderungen und andere von ihr gehaltene bestehende oder zukünftige Vermögenswerte, durch ein oder mehrere Geschäfte oder auf kontinuierlicher Basis übertragen oder diese veräußern.

(2) Die Gesellschaft kann, im weitesten nach dem Verbriefungsgesetz zulässigen Ausmaß, Investitionen tätigen sowie Tätigkeiten ausführen und Maßnahmen ergreifen, die notwendig oder nützlich sind, den Gesellschaftszweck zu erfüllen, zu fördern und/oder weiterzuentwickeln. Die Gesellschaft kann in diesem Zusammenhang insbesondere Darlehen, Aktien, Anleihen, Schuldverschreibungen, Obligationen, Wechsel, Vorzugsdarlehen, Anteile (zum Beispiel Fondsanteile), Optionsscheine, derivative Instrumente und Wertpapiere jeder Art erwerben, veräußern und in solche investieren. Die Gesellschaft kann, sofern dies mit Artikel 61 des Verbriefungsgesetzes vereinbar ist, Vermögenswerte verpfänden sowie andere Garantien oder Sicherheiten jeder Art gewähren.

Die Gesellschaft kann von Zeit zu Zeit Instrumente ausgeben, die sich auf ein oder mehrere getrennte Compartments beziehen, mit einem Ertrag, basierend auf der Entwicklung von jeder Art von Vermögenswerten oder jedem anderen Risiko im Sinne von Artikel 53 des Verbriefungsgesetzes. Instrumente einer bestimmten Klasse können in einer oder mehreren Tranchen ausgegeben werden.

(3) Die Gesellschaft kann, in dem Maße wie es das Verbriefungsgesetz zulässt, ihre Vermögenswerte unter den Bedingungen abtreten, welche der Vorstand von Zeit zu Zeit, in Übereinstimmung mit und gemäß der entsprechenden Anlage oder den entsprechenden Konditionen, je nachdem was zutreffend ist, bezüglich der Instrumente, die von der Gesellschaft in bezug auf solche Vermögenswerte ausgegeben werden, festsetzt.

(4) Die Gesellschaft kann auch derivate Geschäfte abwickeln bzw. abschließen wie beispielsweise Optionen, Tauschgeschäfte (Swaps), Futures, Forwards, Wertpapierleihgeschäfte oder ähnliche Transaktionen.

(5) Die Gesellschaft kann in jeder vom Verbriefungsgesetz erlaubten Form Kredite aufnehmen. Sie kann Wertpapiere jeder Art ausgeben, einschließlich unter einem oder mehreren Emissionsprogrammen. Die Gesellschaft kann, in dem Maße, wie es das Verbriefungsgesetz erlaubt, Risiken eingehen durch Abschluss von Darlehensgeschäften mit Dritten, einschließlich ihrer Tochtergesellschaften sowie verbundener Unternehmen.

(6) Sämtliche Geschäfte und Transaktionen der Gesellschaft für eines der Compartments stehen unter dem Vorbehalt etwaiger Vorgaben und Beschränkungen in der entsprechenden Anlage und den jeweils maßgeblichen Konditionen.

Art. 6. Gesellschaftskapital.

(1) Das Gesellschaftskapital der Gesellschaft kann Gründungs-Aktien und, falls vorhanden, Compartment-Aktien umfassen. Gegenwärtig hat die Gesellschaft ein ausgegebenes Gesellschaftskapital von einunddreißigtausend Euro (EUR 31.000), bestehend aus dreihundertzehn (310) Gründungs-Aktien, jeder mit einem Nennwert von einhundert Euro (EUR 100), welche alle voll einbezahlt wurden.

(2) Die Gesellschaft hat ein Genehmigtes Kapital von einer Million Euro (EUR 1.000.000).

(3) Das genehmigte und ausgegebene Kapital der Gesellschaft kann durch einen Beschluss der Aktionäre nach dem Verfahren, wie es für eine Abänderung dieser Satzung vorgesehen ist, erhöht oder herabgesetzt werden.

(4) Des Weiteren kann das ausgegebene Kapital der Gesellschaft aufgrund eines Vorstandsbeschlusses durch die Ausgabe neuer Aktien bis zur Höhe des Betrages des Genehmigten Kapitals erhöht werden. Jedes Mal, wenn der Vorstand so handelt, um eine Erhöhung des ausgegebenen Kapitals wie in dieser Satzung vorgesehen ganz oder teilweise durchzuführen, wird der Vorstand veranlassen, diesen Artikel 6 aktualisieren zu lassen, so dass dieser diese Kapitalerhöhung widerspiegelt, und er wird alle notwendigen Handlungen vornehmen oder dazu ermächtigen, alle notwendigen Handlungen zum Zweck einer solchen Berichtigung in Übereinstimmung mit dem Luxemburger Recht durchzuführen.

(5) Der Vorstand kann von Zeit zu Zeit solche Kapitalreserven (zusätzlich zu jenen, die gesetzlich vorgeschrieben sind) bilden, wie sie nach seiner Entscheidung angemessen sind, und er kann ein Agio aus Geldmitteln, welche die Gesellschaft als Ausgabeprämien auf die Ausgabe und den Verkauf von Aktien erhalten hat, bilden, wovon die Reserven oder das Agio, zwecks Vorsorge für die Zahlung von Aktien, welche die Gesellschaft in Übereinstimmung mit dieser Satzung zurücknimmt, zum Ausgleich realisierter oder nicht realisierter Kapitalverluste, zur Zahlung einer Dividende oder einer anderen Ausschüttung oder, zwecks Zuordnung zum Betrag der gesetzlichen Rücklage oder zu jeder anderen Liquiditätsreserve, verwendet werden können und wie es durch die Gesellschafterversammlung der Aktionäre oder den Vorstand, je nach Sachverhalt, bestimmt wurde.

(6) Aktien, die innerhalb des Genehmigten Kapitals ausgegeben werden, können je nachdem, wie dies der Vorstand beschließt, aus derselben oder zwei oder mehr verschiedenen Klassen bestehen. Die spezifischen, jeder Klasse von Aktien zugeordneten Rechte werden zum Zeitpunkt der Ausgabe durch den Vorstand (im Falle der Ausgabe innerhalb des Genehmigten Kapitals) beziehungsweise durch die Gesellschafterversammlung der Aktionäre festgelegt.

(7) Die Compartment-Aktionäre sind nicht dazu berechtigt, den Umtausch ihrer Aktien in Aktien, die sich auf ein anderes Compartment beziehen, zu verlangen.

Art. 7. Aktien.

(1) Gründungs-Aktien verleihen kein Recht auf Teilhabe an den bestehenden oder erwirtschafteten Vermögenswerten, Gewinnen oder Überschüssen eines jeden Compartments. Compartment-Aktien verleihen kein Recht auf Teilhabe an den bestehenden oder erwirtschafteten Vermögenswerten, Gewinnen oder Überschüssen eines anderen/anderer Compartment(s) als dem/den Compartment(s), für welches/welche die Compartment-Aktien ausgegeben worden sind. Diesbezüglich sind immer die Bedingungen anwendbar, die in der entsprechenden Anlage festgelegt sind.

(2) Gründungs-Aktien verleihen ihrem Inhaber das Recht, solche Gewinne von der Gesellschaft zu erhalten, die nicht (einem) für Ausschüttungen offene(n) Compartment(s) zugerechnet werden können, wie es die Gesellschafterversammlung der Aktionäre in Übereinstimmung mit Artikel 15 entscheiden kann, und im Falle einer Auflösung und Liquidation der Gesellschaft gemäß Artikel 16, das Recht auf den Liquidationsüberschuss, der keinem/keinen Compartment(s) zugerechnet werden kann.

(3) Compartment-Aktien verleihen ihrem Inhaber kein Recht, Gewinne von der Gesellschaft zu erhalten, welche ausschließlich den Gründungs-Aktien zugerechnet werden.

(4) Die Aktien gewähren die in Artikel 15 (8) festgelegten Stimmrechte.

(5) Aktien werden als Namensaktien oder Inhaberaktien ausgegeben. Inhaberaktien können jederzeit auf Antrag ihres Eigentümers in Namensaktien umgetauscht werden. Namensaktien können nicht in Inhaberaktien umgetauscht werden, allerdings mit der Maßgabe, dass Compartment-Aktien in Form von Namensaktien in Inhaberaktien eines Compartments in dem Umfang umgewandelt werden können, wie diese Umwandlung in der entsprechenden Anlage ausdrücklich vorgesehen ist. Eine Umwandlung von Inhaberaktien in Namensaktien wird durch Annullierung des Inhaberanteilzertifikates und einen Eintrag in das Anteilregister, um diese Übertragung zu belegen, durchgeführt. Eine Umwandlung von Namensaktien in Inhaberaktien wird durch die Ausgabe eines oder mehrerer Inhaberanteilzertifikate und einen Eintrag in das Anteilregister, um diese Umwandlung zu belegen, durchgeführt. Der Vorstand kann die Kosten einer solchen Umwandlung dem die Umwandlung beantragenden Aktionär auferlegen.

(6) Ein Register der Namensaktien wird am Sitz der Gesellschaft geführt, wo es jedem Aktionär zur Einsichtnahme zur Verfügung steht. Das Register hat alle nach Artikel 39 des Gesetzes von 1915 erforderlichen Informationen zu enthalten. Inhaber von Namensaktien können bei der Gesellschaft beantragen, ein vom Vorstand unterschriebenes Zertifikat auszugeben und auszuliefern, in dem ihr jeweiliger Besitz an Namensaktien aufgeführt ist.

(7) Das Eigentum an Namensaktien entsteht mit der Registrierung in besagtes Register. Die Übertragung von Namensaktien wird durch Eintragung einer schriftlichen Übertragungserklärung im Register, die durch den Zedenten und den Zessionar, oder hierzu ordnungsgemäß bevollmächtigte Personen, datiert und unterzeichnet sein muss, wirksam. Jede Übertragung von Namensaktien wird in das Register eingetragen; diese Eintragung muss von einem oder mehreren Vors-

tandsmitgliedern oder leitenden Angestellten der Gesellschaft, oder von einer oder mehreren hierzu vom Vorstand ordnungsgemäß ermächtigten anderen Person(en), unterzeichnet sein.

(8) Die Übertragung von Inhaberaktien erfolgt durch bloße Übergabe.

(9) Die Gesellschaft erkennt lediglich einen Eigentümer pro Anteil an; soweit ein Anteil von mehr als einer Person gehalten wird, müssen die Personen, die das Eigentum an dem Anteil für sich beanspruchen, einen einzigen Vertreter bestellen, welcher diesen Anteil gegenüber der Gesellschaft vertritt. Die Gesellschaft hat das Recht, die Ausübung aller mit diesem Anteil verbundenen Rechte auszusetzen, bis eine Person als der alleinige Eigentümer gegenüber der Gesellschaft bestimmt worden ist.

(10) Die Aktien sind frei übertragbar, außer, wenn für Compartment-Aktien ausdrücklich in der entsprechenden Anlage etwas anderes vorgesehen ist.

(11) Wenn ein Eigentümer eines Inhaberanteils gegenüber der Gesellschaft glaubhaft darlegen kann, dass sein Inhaberanteilzertifikat verloren, beschädigt oder zerstört wurde, kann auf seinen Antrag und zu den Bedingungen, welche die Gesellschaft bestimmt und verlangt, ein Duplikat eines Inhaberanteilzertifikates ausgegeben werden. Mit Ausgabe des neuen Inhaberanteilzertifikates, auf welchem vermerkt wird, dass es sich um ein Duplikat handelt, wird das ursprüngliche Inhaberanteilzertifikat, als dessen Ersatz das neue Inhaberanteilzertifikat ausgegeben wurde, ungültig. Beschädigte Inhaberanteilzertifikate können von der Gesellschaft annulliert und durch neue Zertifikate ersetzt werden. Die Gesellschaft kann dem Aktionär nach ihrem Ermessen die Kosten eines Duplikats oder eines neuen Inhaberanteilzertifikates auferlegen, sowie alle zu Lasten der Gesellschaft im Zusammenhang mit der Ausgabe und Registrierung hiervon oder im Zusammenhang mit der Annullierung des ursprünglichen Inhaberanteilzertifikates angefallenen angemessenen Aufwendungen verlangen.

Art. 8. Der Aufsichtsrat.

(1) Der Aufsichtsrat der Gesellschaft besteht aus mindestens drei Mitgliedern, die durch die Generalversammlung der Aktionäre ernannt werden. Der Aufsichtsrat gibt sich eine von der Generalversammlung genehmigte oder zu genehmigende Geschäftsordnung.

Wenn eine Rechtsperson zum Aufsichtsratsmitglied ernannt wird (der Rechtsträger), muss der Rechtsträger eine natürliche Person zum Dauervertreter (représentant permanent) ernennen, der den Rechtsträger als Aufsichtsratsmitglied vertritt, gemäß Artikel 51bis des Gesetzes von 1915.

(2) Dem Aufsichtsrat obliegen die Aufsicht und Kontrolle des Vorstandes. Er vertritt die Gesellschaft gegenüber den Vorstandsmitgliedern. Folgende Geschäfte und Maßnahmen bedürfen der Zustimmung des Aufsichtsrates:

- a) Bestellung und Abberufung von Vertretern gemäß Artikel 12 der Satzung,
- b) Abschluss von Miet-, Leasing- oder Pachtverträgen mit einem Vertragsvolumen von mehr als 150.000,- EUR,
- c) Investitionen für die Gesellschaft mit Ausnahme von Investitionen, die für ein bestimmtes Compartment vorgenommen werden, die im Einzelfall den Wert von 150.000,- EUR übersteigen,
- d) Aufnahme von Krediten für die Gesellschaft außerhalb des laufenden Kontokorrentkredits, die im Einzelfall den Wert von 150.000,- EUR übersteigen, mit Ausnahme von Krediten, die für ein bestimmtes Compartment aufgenommen werden.

(3) Die Generalversammlung wird darüber hinaus die Anzahl der Aufsichtsratsmitglieder festlegen, sowie deren Vergütung (gegebenenfalls) und Amtsdauer. Ein Aufsichtsratsmitglied kann jederzeit durch Generalversammlungsbeschluss seines Amtes enthoben werden.

(4) Die Mitglieder des Aufsichtsrates können beliebig wiedergewählt werden.

(5) Die Mitglieder des Aufsichtsrates brauchen nicht Aktionäre zu sein.

Art. 9. Sitzungen des Aufsichtsrates.

(1) Der Aufsichtsrat wählt aus seiner Mitte einen Vorsitzenden sowie einen stellvertretenden Vorsitzenden.

(2) Der Aufsichtsrat tritt auf Einberufung des Aufsichtsratsvorsitzenden oder durch zwei Aufsichtsratsmitglieder an dem im Einberufungsschreiben angegebenen Ort zusammen, so oft wie dies im Interesse der Gesellschaft notwendig ist. Der Aufsichtsratsvorsitzende muss auf Anfrage von mindestens zwei Aufsichtsratsmitgliedern oder auf Anfrage des Vorstandes eine Sitzung einberufen.

Jedes Aufsichtsratsmitglied muss mindestens eine Woche vor dem festgesetzten Sitzungstermin davon in Kenntnis gesetzt werden, außer in Notfällen, in welchem Fall die Art dieser Umstände kurz in der Einberufung der Aufsichtsratsitzung erläutert werden muss.

(3) Eine derartige schriftliche Einberufung ist entbehrlich, wenn alle Aufsichtsratsmitglieder während der Sitzung anwesend oder vertreten sind und sich als ordnungsgemäß einberufen sowie über die Tagesordnung vollständig informiert erklären. Es kann ebenfalls durch eine schriftliche Einverständniserklärung aller Aufsichtsratsmitglieder per Original, Fax oder Email, welche mit einer elektronischen Unterschrift versehen ist (die nach luxemburgischem Recht gültig ist), auf die schriftliche Einberufung verzichtet werden. Die Einberufung einer Sitzung ist ebenfalls entbehrlich, wenn deren Termin und Abhaltungsort bereits in einem früheren Aufsichtsratsbeschluss festgelegt worden ist.

(4) Der Aufsichtsrat tritt so oft wie nötig zusammen; mindestens jedoch ein Mal pro Jahr.

(5) Der Aufsichtsrat kann Vorstandsmitglieder zu seinen Sitzungen einladen. In diesem Fall haben die Vorstandsmitglieder nur eine beratende Funktion.

(6) Jedes Aufsichtsratsmitglied kann sich durch ein anderes Aufsichtsratsmitglied, das hierzu bevollmächtigt wurde (per Brief, Fax, oder Email, die mit einer nach luxemburgischem Recht gültigen elektronischen Unterschrift versehen ist) bei jeder Aufsichtsratsitzung vertreten lassen.

(7) Der Aufsichtsrat ist nur dann berechtigt Entscheidungen zu treffen, wenn wenigstens die Mehrheit seiner Mitglieder anwesend oder vertreten ist. Ein Aufsichtsratsmitglied kann einen oder mehrere seiner Kollegen vertreten, jedoch nur unter der Voraussetzung, dass mindestens zwei Aufsichtsratsmitglieder an der Sitzung teilnehmen oder an einer derartiger Sitzung mittels eines durch Satzung und Gesetz von 1915 erlaubten Kommunikationsmittels teilnehmen. Entscheidungen werden von der Mehrheit der anwesenden oder vertretenen Aufsichtsratsmitglieder getroffen.

Bei besonderer Dringlichkeit kann auch über nicht in der Tagesordnung angekündigte Gegenstände verhandelt und beschlossen werden.

Im Falle einer unentschiedenen Abstimmung hat der Aufsichtsratsvorsitzende eine entscheidende Stimme.

Jedes Aufsichtsratsmitglied kann an einer Aufsichtsratsitzung mittels Telefonkonferenz, Videokonferenz oder ähnlichen Kommunikationsmitteln teilnehmen, vorausgesetzt (i) die Aufsichtsratsmitglieder, welche an der Sitzung teilnehmen, können sich ausweisen, (ii) alle Personen, welche an der Versammlung teilnehmen, können einander hören und miteinander sprechen, (iii) die Versammlung wird ununterbrochen übertragen und (iv) der Aufsichtsrat kann ordnungsgemäß beratschlagen; die Teilnahme an einer Sitzung mit Hilfe solcher Mittel gilt als persönliche Anwesenheit.

(8) Auf Veranlassung des Vorsitzenden oder bei seiner Verhinderung eines anderen Mitgliedes und im Einverständnis aller Mitglieder können Beschlüsse auch auf schriftlichem Wege gefasst werden (Zirkularbeschlüsse). Beschlüsse können nur dann im Umlaufverfahren getroffen werden, sofern Sie von allen Mitgliedern oder deren Vertreter einstimmig unterzeichnet wurden.

(9) Die Verhandlungen und Beschlüsse des Aufsichtsrats sind unbeschadet des vorstehenden Absatzes durch Protokolle zu beurkunden, die vom Vorsitzenden und vom Protokollführer zu unterzeichnen sind.

(10) Die Beglaubigung von Auszügen erfolgt in der Regel durch den Vorsitzenden und den Protokollführer, der nicht Mitglied des Aufsichtsrates sein muss. Sie kann durch zwei beliebige Mitglieder vorgenommen werden.

(11) Der Aufsichtsrat kann aus seiner Mitte Ausschüsse bestellen und seine sowie deren Aufgaben und Befugnisse in einer Geschäftsordnung festlegen. Er kann weiterhin einzelne Delegierte mit bestimmten Aufgaben betrauen.

Art. 10. Der Vorstand.

(1) Der Vorstand der Gesellschaft besteht aus mindestens einem Mitglied, sofern nicht gesetzlich eine höhere Anzahl von Mitgliedern erforderlich ist. Mitglieder des Vorstands müssen nicht Aktionäre der Gesellschaft sein. Sie werden vom Aufsichtsrat ernannt, der die Zahl, die Dauer ihrer Mandate sowie die mögliche Vergütung bestimmt. Der Vorstand gibt sich eine vom Aufsichtsrat zu genehmigende Geschäftsordnung.

(2) Die Vorstandsmitglieder können jederzeit vom Aufsichtsrat abberufen werden, dies nur unter Angabe von Gründen.

(3) Die Vorstandmitglieder werden für eine maximale Dauer von sechs Jahren gewählt und sind zur Wiederwahl berechtigt.

(4) Wenn eine Rechtsperson als Vorstandsmitglied ernannt wurde (die Rechtsperson), muss die Rechtsperson eine natürliche Person als permanenten Vertreter (représentant permanent) benennen, welcher die Rechtsperson als Vorstandsmitglied oder gemäß Gesetz von 1915 vertreten wird.

(5) Im Falle einer Vakanz im Vorstand wegen eines Todesfalles, dem Ruhestand eines Vorstandsmitglieds oder aus einem anderen Grund, kann der Aufsichtsrat neue Vorstandsmitglieder bestellen.

(6) Der Vorstand ist weitgehend befugt alle Verfügungs- und Verwaltungsgeschäfte im Interesse der Gesellschaft abzuschließen bzw. deren Abschluss zu veranlassen. Alle Rechte, welche nicht ausdrücklich durch das Gesetz von 1915 oder die Satzung der Generalversammlung oder dem Aufsichtsrat vorbehalten sind, fallen in den Kompetenzbereich des Vorstands.

(7) Mindestens ein Mal pro Jahr legt der Vorstand dem Aufsichtsrat einen schriftlichen Bericht vor, in welchem der Stand der geschäftlichen Aktivitäten sowie die vorläufige Entwicklung beschrieben sind. Darüber hinaus informiert der Vorstand den Aufsichtsrat über jedes Ereignis, welches einen merklichen Einfluss auf die Situation der Gesellschaft nehmen könnte.

(8) Wenn eine Geschäftstätigkeit die Zustimmung des Aufsichtsrats benötigt und dieser die Zustimmung verweigert, kann der Vorstand die Angelegenheit der Generalversammlung vorlegen.

Art. 11. Sitzungen des Vorstandes.

(1) Der Vorstand ernennt einen Vorsitzenden/Sprecher unter seinen Mitgliedern, sofern er nicht lediglich aus einer Person besteht.

(2) Der Vorstand versammelt sich nach Einberufung durch den Vorsitzenden/Sprecher des Vorstandes oder nach Einberufung durch zwei Vorstandsmitglieder am in der Einberufung genannten Ort.

(3) Jedes Vorstandsmitglied muss mindestens vierundzwanzig (24) Stunden vor dem Datum einer Sitzung in Kenntnis gesetzt werden, außer in Notfällen, in welchem Fall die Art dieser Umstände kurz in der Einberufung der Sitzung erläutert werden müssen.

Eine solche schriftliche Einberufung ist entbehrlich, wenn alle Vorstandsmitglieder bei der Versammlung anwesend oder vertreten sind, und sich als ordnungsgemäß einberufen sowie über die Tagesordnung informiert erklären. Es kann ebenfalls durch eine schriftliche Einverständniserklärung jedes Vorstandsmitglieds per Original, Fax oder E-Mail, welcher eine elektronische Unterschrift angefügt wurde (die nach luxemburgischem Recht gültig ist), auf die schriftliche Einberufung verzichtet werden. Eine Einberufung für Sitzungen, welche vorher zu bestimmten Zeiten und an bestimmten Orten vom Vorstand festgesetzt wurden, ist entbehrlich.

(4) Jedes Vorstandsmitglied kann sich durch ein anderes Vorstandsmitglied, das hierzu bevollmächtigt wurde (per Brief, Fax, oder E-Mail, die mit einer nach luxemburgischen Recht gültigen elektronischen Unterschrift versehen ist) bei jeder Vorstandsversammlung vertreten lassen.

(5) Der Vorstand ist nur dann berechtigt Entscheidungen zu treffen, wenn wenigstens die Mehrheit seiner Mitglieder anwesend oder vertreten ist. Ein Vorstandsmitglied kann einen oder mehrere seiner Kollegen vertreten, jedoch nur unter der Voraussetzung, dass mindestens zwei Vorstandsmitglieder an der Versammlung teilnehmen oder an einer derartigen Sitzung mittels eines durch Satzung und durch Gesetz von 1915 erlaubten Kommunikationsmittel teilnehmen. Entscheidungen werden von der Mehrheit der anwesenden oder vertretenen Vorstandsmitglieder getroffen. Im Falle einer unentschiedenen Abstimmung, hat der Vorsitzende/Sprecher des Vorstandes eine entscheidende Stimme.

(6) Jedes Vorstandsmitglied kann an der Vorstandssitzung per Telefonkonferenz, Videokonferenz oder ähnlichen Kommunikationsmitteln teilnehmen, vorausgesetzt (i) die Vorstandsmitglieder, welche an der Versammlung teilnehmen können sich ausweisen, (ii) alle Personen, welche an der Versammlung teilnehmen können einander hören und miteinander sprechen, (iii) die Versammlung wird ununterbrochen übertragen und (iv) der Vorstand kann ordnungsgemäß beratschlagen. Eine Vorstandssitzung, die mit Hilfe derartiger Kommunikationsmittel abgehalten wird, gilt als in Luxemburg durchgeführt.

(7) Ungeachtet des Vorangehenden kann ein Vorstandsbeschluss in dringenden Fällen oder wenn andere außergewöhnliche Umstände es verlangen auch schriftlich gefasst werden. Ein solcher Beschluss kann aus einem oder mehreren Dokumenten bestehen, welche von allen Vorstandsmitgliedern von Hand oder mit einer nach luxemburgischem Recht gültigen elektronischen Unterschrift versehen sind.

(8) Das Protokoll jeder Vorstandssitzung wird von allen anwesenden Vorstandsmitgliedern, welche an einer solchen Sitzung teilgenommen haben, unterschrieben.

(9) Kopien oder Auszüge eines solchen Protokolls, die während eines Gerichtsverfahrens oder anderwärtig vorgelegt werden müssen, werden vom Vorsitzenden/Sprecher des Vorstandes unterschrieben.

Art. 12. Unterschriftsberechtigung und Vertretung.

(1) Der Vorstand vertritt die Gesellschaft nach außen. Die Mitglieder des Vorstandes zeichnen kollektiv zu zweien, sofern der Vorstand nicht lediglich aus einer Person besteht.

(2) Der Vorstand kann die Vertretung der Gesellschaft im laufenden Geschäftsverkehr oder für bestimmte Geschäfte an Dritte übertragen, die nicht Aktionäre zu sein brauchen.

Art. 13. Interessenkonflikte.

(1) Verträge oder sonstige Transaktionen der Gesellschaft mit einem anderen Unternehmen werden nicht durch die Tatsache beeinträchtigt oder unwirksam, dass eines oder mehrere der Mitglieder des Vorstandes oder des Aufsichtsrates oder leitende Angestellte der Gesellschaft an diesem anderen Unternehmen beteiligt sind oder dort als Mitglied des Vorstandes oder des Aufsichtsrates bzw. als Gesellschafter, leitender Angestellter oder als Mitarbeiter tätig sind. Ein Mitglied des Vorstandes oder des Aufsichtsrates oder ein leitender Angestellter, welcher als Mitglied des Vorstandes oder des Aufsichtsrates oder als leitender Angestellter oder als Mitarbeiter bei einem Unternehmen tätig ist, mit der die Gesellschaft beabsichtigt, einen Vertrag abzuschließen oder anderweitige geschäftliche Beziehungen aufzunehmen, ist nicht auf Grund seiner Verbundenheit mit dem anderen Unternehmen daran gehindert, an Beratungen, Abstimmungen oder Handlungen in Bezug auf Angelegenheiten teilzunehmen, welche sich im Hinblick auf diesen Vertrag oder in Bezug auf sonstige geschäftliche Angelegenheiten ergeben.

(2) Sofern ein Mitglied des Vorstandes oder des Aufsichtsrates oder ein leitender Angestellter der Gesellschaft bei einer Transaktion der Gesellschaft persönliche Interessen verfolgt, die denen der Gesellschaft zuwider laufen, ist dieses Mitglied des Vorstandes oder des Aufsichtsrates oder der leitende Angestellte verpflichtet, den Vorstand oder den Aufsichtsrat von diesen gegensätzlichen Interessen in Kenntnis zu setzen; das betreffende Mitglied ist daraufhin von der Beratung und Abstimmung im Zusammenhang mit der Transaktion ausgeschlossen. Die Transaktion und das diesbezügliche Interesse des Mitgliedes des Vorstandes oder des Aufsichtsrates oder leitenden Angestellten ist auf der nächstfolgenden Gesellschafterversammlung der Aktionäre offen zu legen.

Art. 14. Schadloshaltung der Mitglieder des Vorstandes oder des Aufsichtsrates und der leitenden Angestellten. Die Gesellschaft wird jedes Mitglied des Vorstandes oder des Aufsichtsrates sowie jeden leitenden Angestellten und dessen Erben, Testamentsvollstrecker und Verwalter im Hinblick auf alle angemessenen Ausgaben schadlos halten, welche diesem

im Zusammenhang mit einer Klage, einer Rechtsverfolgungsmaßnahme oder einem Verfahren entstanden sind, bei welchen er aufgrund seiner Stellung oder früheren Stellung als Mitglied des Vorstandes oder des Aufsichtsrates oder leitender Angestellter der Gesellschaft Partei ist, außer im Zusammenhang mit Angelegenheiten, in denen er im Rahmen einer solchen Klage, Rechtsverfolgungsmaßnahme oder eines solchen Verfahrens wegen grober Fahrlässigkeit oder vorsätzlichen Fehlverhaltens endgültig verurteilt wird. Das vorstehende Recht auf Schadloshaltung schließt andere ihm etwaig zustehende Ansprüche nicht aus.

Art. 15. Gesellschafterversammlungen der Aktionäre.

(1) Jede ordentlich zustande gekommene Gesellschafterversammlung der Aktionäre der Gesellschaft vertritt die Gesamtheit der Aktionäre. Sie verfügt über die Befugnisse, Handlungen im Zusammenhang mit den Geschäften der Gesellschaft anzuordnen, auszuführen oder zu genehmigen. Ihre Beschlüsse binden alle Aktionäre der Gesellschaft ohne Rücksicht darauf, welche Klassen von Aktien sie halten.

(2) Eine Gesellschafterversammlung der Aktionäre wird durch den Vorstand oder den Aufsichtsrat einberufen. Sie kann auch auf schriftlichen Antrag der Aktionäre, die wenigstens ein Zehntel des Anteilskapitals der Gesellschaft vertreten, einberufen werden.

(3) Die Einladung zu einer Gesellschafterversammlung der Aktionäre enthält die Tagesordnung dieser Versammlung. Die Tagesordnung wird vom Vorstand vorbereitet, außer in dem Fall, in welchem die Versammlung auf schriftlichen Antrag der Aktionäre einberufen wird, in welchem Falle der Vorstand eine zusätzliche Tagesordnung vorbereiten kann. Die auf einer Gesellschafterversammlung der Aktionäre zu behandelnden Fragen sind auf die in der Tagesordnung (welche sämtliche gesetzlich erforderlichen Punkte zu enthalten hat) aufgeführten und damit in Zusammenhang stehenden Punkte beschränkt.

(4) Sofern sämtliche Aktionäre auf der Gesellschafterversammlung der Aktionäre anwesend oder vertreten sind und sie alle erklären, dass sie ordnungsgemäß über die Tagesordnung der Gesellschafterversammlung in Kenntnis gesetzt wurden, kann die Versammlung ohne vorherige Einladung abgehalten werden.

(5) Der Vorstand kann im Voraus einen Termin als Stichtag, der nicht mehr als fünfundsiebzig Tage vor dem Datum einer Gesellschafterversammlung der Aktionäre liegen darf, für die Feststellung der Aktionäre, die berechtigt sind, zu einer Versammlung geladen zu werden und auf ihr zu wählen, festlegen. In diesem Fall sollen diese Aktionäre und nur diese, welche an dem so festgesetzten Datum als Aktionäre nachgewiesen wurden berechtigt sein, zu dieser Versammlung geladen zu werden und dort zu wählen, ungeachtet einer Anteilsübertragung im Anteilregister nach einem wie vorstehend festgesetzten Stichtag.

(6) Die Generalversammlung der Aktionäre wird in Luxemburg am Sitz der Gesellschaft, oder an einem anderen Ort in Luxemburg, wie in der Einladung zur Versammlung gegebenenfalls angegeben, jeweils um 11.30 Uhr am dritten Dienstag im Monat Mai abgehalten. Ist dieser Tag ein gesetzlicher Feiertag oder ein Tag, an dem Banken in Luxemburg gewöhnlich nicht geöffnet sind, so tritt die Generalversammlung am nächstfolgenden Bankarbeitstag zusammen. Weitere Gesellschafterversammlungen der Aktionäre können an einem in der Einladung angegebenen Ort und zu einer dort angegebenen Zeit abgehalten werden.

(7) Soweit nichts anderes durch diese Satzung bestimmt, gelten hinsichtlich der Einladungen und für die Durchführung der Generalversammlung der Aktionäre der Gesellschaft die vom Gesetz von 1915 geforderten Erfordernisse hinsichtlich der Beschlussfähigkeit und der Fristen.

(8) Unbeschadet anderer Bestimmungen dieser Satzung oder der jeweils anwendbaren Anlage bestimmen sich die mit Aktien von unterschiedlichem Nominalwert verbundenen Stimmrechte nach dem von diesen Aktien vertretenen Kapitalanteil. Mit Schuldverschreibungen und anderen Schuldtiteln verbundene Stimmrechte sind stets proportional zu dem von diesen vertretenen Kreditbeträgen. Ein Aktionär kann auf jeder Gesellschafterversammlung der Aktionäre durch die Ernennung einer anderen Person als seinen Stellvertreter mittels Schriftstück oder Telefax handeln. Soweit nicht vom Gesetz von 1915 anders verlangt, werden Beschlüsse auf einer ordnungsgemäß eingeladenen Gesellschafterversammlung der Aktionäre mit einfacher Mehrheit der wählenden anwesenden und vertretenen Aktionäre getroffen.

(9) Der Vorstand kann jede andere angemessene Bedingung aufstellen, die von den Aktionären für eine Teilnahme an einer Gesellschafterversammlung der Aktionäre zu erfüllen ist.

Art. 16. Auflösung und Liquidation der Gesellschaft.

(1) Die Gesellschaft kann, durch Beschluss der Gesellschafterversammlung der Aktionäre und nach dem Verfahren, wie es für die Abänderung der Satzung vorgesehen ist, aufgelöst und liquidiert werden, allerdings mit der Maßgabe, dass die Gesellschaft solange nicht aufgelöst und liquidiert wird, wie irgendein Compartment der Gesellschaft nicht in Übereinstimmung mit dieser Satzung und der betreffenden Anlage oder den betreffenden Konditionen der Instrumente jeder Klasse, die in einem solchen Compartment ausgegeben wurden, aufgelöst und liquidiert worden ist.

(2) Im Falle der Auflösung der Gesellschaft wird die Liquidation durch einen oder mehrere Liquidatoren ausgeführt, die ihrerseits natürliche oder juristische Personen sein können und von der Gesellschafterversammlung der Aktionäre, die über die Auflösung entscheidet, ernannt werden. In dieser Gesellschafterversammlung legen die Aktionäre auch die Befugnisse und Vergütung der Liquidatoren fest.

(3) Der Überschuss, der sich aus der Verwertung der Vermögenswerte und der Bezahlung der Verbindlichkeiten der Gesellschaft, die keinem Compartment zugeordnet oder zugerechnet werden können, ergibt, wird zwischen den Gründungsaktionären im Verhältnis zu den Gründungs-Aktien, die diese halten, verteilt.

Compartments

Art. 17. Bildung von Compartments.

(1) Der Vorstand ist berechtigt, ein oder mehrere Compartments zu errichten, die sich durch die Art der erworbenen Risiken oder Anlagen, die jeweils unterschiedlichen Ausgabebedingungen für die Klassen von Instrumenten bezüglich solcher Compartments und hinsichtlich anderer Eigenschaften unterscheiden können.

(2) Die Bedingungen und Konditionen der Klassen von Instrumenten, die für die einzelnen Compartments ausgegeben werden, und die spezifischen Ziele der jeweiligen Compartments werden vom Vorstand bestimmt und in der jeweiligen Anlage oder in den maßgeblichen Konditionen in Bezug auf die jeweilige Klasse ausgeführt. Die Zeichnung von Instrumenten impliziert für jeden Inhaber dieser Instrumente, dass er die Satzung und die Bedingungen der jeweiligen Instrumente (wie in der jeweiligen Anlage bzw. den Konditionen ausgeführt) in vollem Umfang beachtet und an diese gebunden ist.

(3) Die Gesellschaft darf, in Bezug auf jedes Compartment, ein oder mehrere Instrumentarten, wie in Artikel 21 (Instrumente - Allgemeines) weiter bestimmt, ausgeben und darf jede Art von Vereinbarung in Bezug auf solche Instrumente, und zum Zweck der Verbriefung von Vermögenswerten, die einem Compartment zugeordnet oder zurechenbar sind, eingehen. Jedes Compartment kann Aktien, Genussrechte, Schuldinstrumente und/oder sonstige Instrumente ausgeben und derivative Geschäfte eingehen.

Art. 18. Trennung von Compartments.

(1) Jedes Compartment wird einem getrennten und separaten Teil der Vermögenswerte und Verbindlichkeiten der Gesellschaft entsprechen, und (i) die Rechte von Transaktionsparteien eines Compartments sind auf die Vermögenswerte dieses Compartments beschränkt, und (ii) die Vermögenswerte eines Compartments stehen ausschließlich zur Verfügung, um die Ansprüche der Transaktionsparteien dieses Compartments zu befriedigen. Im Verhältnis zwischen den Inhabern von Instrumenten wird jedes Compartment als separate Einheit betrachtet.

(2) Vorbehaltlich bestimmter Rechte oder Beschränkungen, die, wie in der Satzung und der betreffenden Anlage oder in den Konditionen näher beschrieben, zur jeweiligen Zeit an ein Instrument geknüpft sind, sollen bei Liquidation eines Compartments die Vermögenswerte dieses Compartments verwendet werden (a) zuerst zur Zahlung oder Ausgleichung aller diesem Compartment zugehörigen oder zurechenbaren Honorare, Kosten, Gebühren, Ausgaben, Verbindlichkeiten und anderen Beträgen inklusive angeforderter Steuerzahlungen (die nicht zu den unter Buchstabe (b) hiernach aufgeführten Beträgen gehören); und (b) zweitens, pro rata zur Zahlung an die Inhabern solcher Instrumente direkt oder indirekt geschuldeter Beträge, vorbehaltlich, soweit mehr als eine Klasse oder Art Instrument pro Compartment ausgegeben wurde, der Einhaltung von vereinbarten Zahlungsprioritäten, wie sie von der entsprechenden, auf dieses Instrument anwendbaren Anlage oder den entsprechenden Konditionen, je nach Sachverhalt, bestimmt wurde.

(3) Sofern das veräußerte Nettovermögen eines Compartments für die Zahlung in voller Höhe eines an die entsprechende Klasse in Übereinstimmung mit dieser Satzung, der entsprechenden Anlage oder den entsprechenden Konditionen, je nach Sachverhalt, zahlbaren Betrages nicht ausreicht, haben die betreffenden Inhaber keinen Anspruch gegen die Gesellschaft für oder in Bezug auf einen Fehlbetrag und keinen Anspruch gegen ein anderes Compartment oder einen anderen Vermögenswert der Gesellschaft.

Art. 19. Bilanzunterlagen der Compartments.

(1) Der Vorstand erstellt und hält für jedes Compartment der Gesellschaft zum Zwecke der Ermittlung der Rechte der Transaktionsparteien eines jeden Compartments und zum Zwecke der Ausführung dieser Satzung und, je nach Sachverhalt, der betreffenden Anlage oder Konditionen getrennte Bilanzunterlagen, welche in Abwesenheit von offensichtlichen Fehlern als beweiskräftige Belege dieser Rechte gelten.

(2) Soweit irgendwelche Vermögenswerte oder Verbindlichkeiten der Gesellschaft keinem bestimmten Compartment zugeordnet werden können, werden diese Vermögenswerte und Verbindlichkeiten im Verhältnis zum Gesamtwert der von diesem Compartment ausgegebenen Instrumente oder in einer anderen vom Vorstand in angemessener Weise und in gutem Glauben festgelegten Art zugeordnet, vorausgesetzt, dass diese Verbindlichkeiten die Gesellschaft als Ganzes binden, solange mit den Gläubigern nichts anderes vereinbart wurde.

(3) Aggregierte Konten der Gesellschaft, einschließlich aller Compartments, werden in Euro ausgedrückt. Die Referenzwährungen der Compartments können andere Währungen sein.

Art. 20. Liquidation von Compartments. Soweit nichts Abweichendes in den Bestimmungen der Instrumente bezüglich eines Compartments in der entsprechenden Anlage bzw. den entsprechenden Konditionen festgelegt ist, kann der Vorstand jederzeit jedes einzelne Compartment liquidieren.

Instrumente

Art. 21. Instrumente - Allgemeines. Innerhalb jedes Compartments kann die Gesellschaft eine oder mehrere Arten von Instrumenten ausgeben. Diese Instrumente sind dieser Satzung und den entsprechenden Anlagen oder Konditionen

bezüglich solcher Instrumente unterworfen. Sollten zwischen der Satzung und der entsprechenden Anlage Widersprüche bestehen, so sind die Bestimmungen der entsprechenden Anlage ausschlaggebend.

Art. 22. Compartment - Aktien.

(1) Soweit in diesem Artikel 22 oder der entsprechenden Anlage keine abweichenden Bestimmungen enthalten sind, sind die Vorschriften des Artikels 7 (Aktien) auch auf Compartment-Aktien anwendbar.

(2) Soweit gesetzlich zulässig, können Compartment-Aktien auch ohne Stimmrecht ausgegeben werden.

(3) Innerhalb der Grenzen des Genehmigten Kapitals ist der Vorstand ermächtigt, (i) von Zeit zu Zeit nach eigenem Ermessen (immer vorbehaltlich der Bestimmungen jedes in Bezug auf ein solches Compartment ausgegebenen Instruments) und innerhalb eines Zeitraumes, der fünf Jahre nach dem Tag der Veröffentlichung des jüngsten Beschlusses der Gesellschafterversammlung der Aktionäre, in welchem über den Betrag des Genehmigten Kapitals entschieden wurde, abläuft, Compartment-Aktien gegen Bareinlagen, Sacheinlagen oder gegen eine vollständige oder teilweise Umwandlung der Nettogewinne oder jeglicher anderer zur Verfügung stehender Rücklagen eines bestimmten Compartments in Anteilkapital auszugeben; und (ii) die Bedingungen einer solchen Kapitalerhöhung und Anteilausgabe, einschließlich im Hinblick auf die Bareinlagen und die Sacheinlagen, den Preis pro Anteil und die Zahlungs- bzw. Lieferbedingungen, festzulegen. Sacheinlagen sind der Prüfung durch einen unabhängigen Prüfer hinsichtlich der Bewertung dieser Einlagen unterworfen. Innerhalb dieses Zeitraumes von fünf Jahren wird und ist der Vorstand hierdurch bevollmächtigt, Compartment-Aktien und Optionen zur Zeichnung von Compartment-Aktien solchen Personen zu solchen Bedingungen auszugeben bzw. zu gewähren, wie er es für angemessen hält (und insbesondere eine solche Ausgabe durchzuführen, ohne den existierenden Aktionären ein Vorzugsrecht im Hinblick auf die ausgegebenen Aktien einzuräumen).

(4) Alle ausgegebenen Compartment-Aktien der Gesellschaft sind rücknehmbare Aktien. Gezeichnete und voll einbezahlte Compartment-Aktien sind jederzeit auf Verlangen des Vorstandes der Gesellschaft zum einschlägigen Rücknahmebetrag im Einklang mit dem Gesetz von 1915 rücknehmbar. Der Rücknahmebetrag für eine Compartment-Aktie wird, solange nicht in der entsprechenden Anlage etwas anderes vorgesehen ist, in Übereinstimmung mit den Bestimmungen des Artikel 25 zum in der relevanten Anlage bestimmten Bewertungstag bestimmt, gegebenenfalls abzüglich eines Betrages, der den Abgaben und Gebühren entspricht, welche aufgrund von zur Finanzierung der Rücknahme vorgenommenen Verfügungen über Gesellschaftsinvestitionen, die dem betreffenden Compartment am Rücknahmetag zugeordnet oder zurechenbar sind, entstehen; diese Abgaben und Gebühren müssen in Bezug auf alle Compartment-Aktien der betreffenden Klasse prozentual gleich sein.

(5) Der Rücknahmebetrag wird in bar oder, sofern in der betreffenden Anlage vorgesehen, als Sachleistung ausbezahlt. Der Rücknahmebetrag ist, soweit nicht in der relevanten Anlage etwas anders vorgeschrieben ist, innerhalb eines vom Vorstand nach billigem Ermessen bestimmten Zeitraumes zu zahlen, wie dies in der betreffenden Anlage festgelegt ist.

(6) Soweit in der betreffenden Anlage nichts Anderweitiges vorgesehen ist, werden Compartment-Aktien auf pro rata Basis unter den Aktionären der betreffenden Klasse(n) zurückgenommen. Die Rücknahme von Compartment-Aktien kann nur mittels jener Beträge, die in Übereinstimmung mit dem Gesetz von 1915 zur Ausschüttung verfügbar sind (ausschüttbare Mittel inklusive der Emissionsagiorücklage, soweit vorhanden) und welche Einnahmen aus einer teilweisen oder vollständigen Veräußerung und/oder anderes Einkommen des betreffenden Compartments darstellen, vorgenommen werden. Soweit Eigentümern einer bestimmten Klasse von Compartment-Aktien zur Zeit der Ausgabe bestimmte Rücknahmerechte gewährt worden sind, und die thesaurierten Gewinne und die freiwilligen Rücklagen der Gesellschaft, die dem/den relevanten Compartment(s) zuzuordnen oder zuzurechnen sind, nicht zur Zahlung des Rücknahmebetrages aller Compartment-Aktien, deren Rücknahme von den Aktionären verlangt wurde, ausreichen, werden die entsprechenden Rücknahmeanträge auf pro rata Basis reduziert, soweit in der entsprechenden Anlage nichts anderes vorgesehen ist.

(7) Die zurückgenommenen Compartment-Aktien werden sofort suspendiert und beinhalten als solche kein Stimmrecht mehr und kein Recht auf die Ausschüttung von Dividenden oder Zahlung von Liquidationserlösen. Bei der Rücknahme von Compartment-Aktien wird das Recht der Eigentümer der Compartment-Aktien auf Gleichbehandlung durch die Gesellschaft beachtet. Compartment-Aktien sind nicht auf Antrag eines Aktionärs rücknehmbar, außer dann, wenn solche Rücknahmerechte in der betreffenden Anlage vorgesehen sind. Wo der Besitz von Compartment-Aktien durch eine Person von der Gesellschaft als nachteilig für die Gesellschaft erachtet wird, kann die Gesellschaft sich entscheiden, solche Compartment-Aktien zum einschlägigen Wert je Instrument zurückzunehmen.

Art. 23. Genussrechte.

(1) Vorbehaltlich der Vorschriften dieses Artikels 23 werden die einem Genussrecht zugewiesenen Rechte und Pflichten zum Zeitpunkt der Ausgabe und danach von Zeit zu Zeit bestimmt, so wie dies in der betreffenden Anlage festgelegt ist.

(2) Genussrechte können gegen Bareinlagen oder gegen Sacheinlagen ausgegeben werden. Sacheinlagen sind der Prüfung durch einen unabhängigen Prüfer hinsichtlich der Bewertung dieser Einlagen unterworfen. Die betreffende Anlage hat den Ausgabepreis jedes Genussrechts darzustellen.

(3) Die betreffende Anlage legt die Bedingungen jeder Klasse von Genussrechten dar und spezifiziert

(a) die Währung der Genussrechte,

(b) die Vermögenswerte, in Bezug auf welche die Genussrechte ausgegeben werden,

(c) die Details jeglicher zahlbarer Dividenden und die Währung, in welcher die Dividenden gezahlt werden, den Rücknahmebetrag und die Währung, in welcher der Rücknahmebetrag gezahlt werden wird, und den Rücknahmetag,

(d) die Methode der Ermittlung des Rücknahmebetrages,

(e) Einschränkungen, soweit vorhanden, der Stimmrechte, die mit den Genussrechten verbunden sind; und

(f) jegliche andere Rechte, Pflichten und Einschränkungen, die mit dem Genussrecht verbunden sind und die der Vorstand in seinem alleinigen uneingeschränkten Ermessen bestimmen kann.

(4) Die Bedingungen jeder Klasse von Genussrechten, wie in der relevanten Anlage dargestellt und, soweit das der Fall ist, wie von Zeit zu Zeit in Übereinstimmung mit der Satzung und der relevanten Anlage abgeändert, sind den Genussrechtsinhabern, den Aktionären und der Gesellschaft gegenüber bindend.

(5) Gemäß dieser Satzung und der betreffenden Anlage verleiht jedes Genussrecht dem Inhaber auf periodischer Basis ein Recht auf Erhalt von Dividenden, einschließlich Zwischendividenden (soweit vorhanden), aus den Erträgen der Vermögenswerte in Bezug auf welche die Genussrechte ausgegeben worden sind. Diese Dividenden sind unter den in der betreffenden Anlage aufgeführten Bedingungen zahlbar. Vorbehaltlich besonderer Rechte oder Einschränkungen hinsichtlich Dividenden, die zum jeweiligen Zeitpunkt an die Genussrechte geknüpft sind (wie gegebenenfalls in der betreffenden Anlage ausführlich dargestellt), werden alle Dividenden auf einer pro rata Basis an die Genussrechtsinhaber zugeteilt und gezahlt.

(6) Alle nicht geforderten Dividenden können angelegt oder auf andere Weise vom Vorstand zu Gunsten des betreffenden Compartments genutzt werden, bis sie gefordert werden. Keine Dividende berechtigt gegenüber dem betreffenden Compartment oder der Gesellschaft zu Zinszahlungen.

(7) Der Vorstand kann nach eigenem Ermessen beschließen, die Gewinne eines Compartments zu kapitalisieren.

(8) Genussrechte sind nicht nach Wahl des Genussrechtsinhabers rücknehmbar, außer es wird etwas anderes in der entsprechenden Anlage bestimmt. Der Vorstand kann beschließen, Genussrechte von jeder Klasse eines entsprechenden Inhabers zurückzunehmen, in dem Maße, wie es die Bedingungen in der betreffenden Anlage erlauben und im Einklang mit diesen Bedingungen. Wo der Besitz von Genussrechten durch eine Person von der Gesellschaft als nachteilig für die Gesellschaft erachtet wird, kann die Gesellschaft sich entscheiden, solche Genussrechte zum einschlägigen Wert je Instrument zurückzunehmen.

(9) Gemäß dieser Satzung und der betreffenden Anlage verleiht jedes Genussrecht dem Inhaber ein Recht auf Erhalt einer Rückzahlung eines Betrages, welcher dem Rücknahmebetrag an dem Rücknahmetag aus den Vermögenswerten des betreffenden Compartments entspricht. Falls das realisierte Nettovermögen des entsprechenden Compartments am Rücknahmetag nicht zur Zahlung des gesamten Rücknahmebetrages, der an jeden Genussrechtsinhaber innerhalb dieser Klasse rechtzeitig zu zahlen ist, ausreicht, werden die Erträge des betreffenden Compartments, gemäß der Anlage, gleichmäßig unter den Inhabern dieser Klasse auf einer pro rata Basis zu jedem auf die von jedem Inhaber gehaltenen Genussrechte geschuldeten Betrag verteilt, sobald diese Erträge für die Gesellschaft verfügbar sind. Nach der Rücknahme eines Genussrechtes gemäß den Bedingungen der entsprechenden Anlage, wird dieses Genussrecht annulliert und der Inhaber wird von diesem Zeitpunkt an aufhören, diesbezügliche Rechte innezuhaben und entsprechend wird folglich sein Name aus dem Register der Inhaber gestrichen.

(10) Der Vorstand kann auf jede Dividende oder auf andere an einen Genussrechtsinhaber auf oder hinsichtlich ein (es) Genussrecht(s) zahlbare Gelder alle Geldsummen (soweit vorhanden) einbehalten, deren Zahlung von diesem aufgrund eines Abrufes oder aus anderen Gründen hinsichtlich der Genussrechte an die Gesellschaft derzeit fällig ist, sowie alle Summen, bezüglich derer ein Abzug gesetzlich verlangt wird.

(11) Die Inhaber einer Klasse von Genussrechten haben das Recht, zu je-der Versammlung der Inhaber der jeweiligen Klasse von Genussrechten geladen zu werden, um in Übereinstimmung mit der Satzung und der entsprechenden Anlage über eine Veränderung ihrer Rechte hinsichtlich der Zuweisung der Erträge des Compartments bezüglich dieser Klasse an Genussrechten auf jährlicher Basis zu beschließen, sowie an diesen Versammlungen teilzunehmen und dort abzustimmen. Die Zahl der Stimmen, die ein Genussrechtsinhaber abgeben kann, entspricht der Anzahl seiner Genussrechte, die er in der entsprechenden Klasse hält. Genussrechtsinhaber können entweder persönlich oder durch Abgabe einer schriftlichen Vollmacht an eine andere Person, die kein Genussrechtsinhaber zu sein braucht, abstimmen.

(12) Genussrechte können als Genussrechte in Namensform oder als Inhabergenussrechte ausgegeben werden. Inhabergenussrechte können jederzeit auf Verlangen ihres Inhabers in Genussrechte in Namensform umgetauscht werden. Genussrechte in Namensform können nicht in Inhabergenussrechte umgetauscht werden, sofern dieser Umtausch nicht ausdrücklich in der entsprechenden Anlage vorgesehen ist. Ein Umtausch von Inhabergenussrechten in Genussrechte in Namensform wird durch Annullierung des Inhabergenussrechts-Zertifikates und durch einen Eintrag in das Register der Genussrechtsinhaber, um einen solchen Umtausch zu belegen, bewirkt. Ein Umtausch von Genussrechten in Namensform in Inhabergenussrechte wird durch die Ausgabe von einem oder mehreren Inhabergenussrecht-Zertifikate(n) bewirkt werden, und es wird eine Eintragung in das Register der Genussrechtsinhaber vorgenommen, um einen solchen Umtausch zu belegen. Der Vorstand kann die Kosten jedes solchen Umtausches dem Genussrechtsinhaber, der ihn beantragt, in Rechnung stellen.

(13) Ein Register der Genussrechte in Namensform wird am Sitz der Gesellschaft geführt, wo es jedem Genussrechtsinhaber zur Einsichtnahme zur Verfügung steht. Dieses Register soll alle nach Artikel 39 des Gesetzes von 1915 erforderlichen Informationen enthalten. Inhaber von Genussrechten in Namensform können von der Gesellschaft ver-

langen, dass Zertifikate, die von einem Mitglied des Vorstandes unterzeichnet wurden, soweit nur ein Mitglied ernannt wurde, oder von zwei Mitgliedern des Vorstandes unterzeichnet wurden, falls zwei oder mehr Mitglieder ernannt wurden, ausgegeben und ausgeliefert werden, die ihren einschlägigen Bestand an Genussrechten in Namensform aufzeigen.

(14) Das Eigentum an Genussrechten in Namensform wird durch die Eintragung in besagtes Register begründet. Die Übertragung von Genussrechten in Namensform erfolgt durch die Eintragung einer schriftlichen Übertragungserklärung in das Register der Genussrechtsinhaber, die durch den Zedenten und den Zessionar, oder durch hierzu ordnungsgemäß bevollmächtigte Personen datiert und unterzeichnet sein muss. Jede Übertragung von Genussrechten in Namensform wird im Register der Genussrechtsinhaber eingetragen; diese Eintragung muss von einem oder mehreren Mitgliedern des Vorstandes oder leitenden Angestellten der Gesellschaft oder von einer oder mehreren hierzu vom Vorstand ordnungsgemäß ermächtigten anderen Person(en) unterzeichnet sein.

(15) Die Übertragung von Inhabergenussrechten erfolgt durch bloße Übergabe.

(16) Die Gesellschaft erkennt lediglich einen Eigentümer pro Genussrecht an; soweit ein Genussrecht von mehr als einer Person gehalten wird, müssen die Personen, die das Eigentum an dem Genussrecht für sich beanspruchen, einen einzigen Vertreter bestellen um das Genussrecht gegenüber der Gesellschaft zu vertreten. Die Gesellschaft hat das Recht, die Ausübung aller mit diesem Genussrecht verbundenen Rechte auszusetzen, bis eine Person als der alleinige Eigentümer gegenüber der Gesellschaft bestimmt worden ist.

(17) Die Genussrechte sind frei übertragbar, soweit nichts Anderweitiges in der entsprechenden Anlage bestimmt ist.

(18) Die jeder Klasse von Genussrechten zugeordneten Rechte, welche durch den Vorstand in Übereinstimmung mit der Satzung bestimmt wurden, können, soweit nichts Anderweitiges in der entsprechenden Anlage bestimmt ist, durch den Vorstand mit schriftlicher Einverständniserklärung der Inhaber der Mehrheit der ausgegebenen Genussrechte dieser Klasse oder durch die Zustimmung mittels Beschluss, der auf einer gesonderten Versammlung der Inhaber von Genussrechten dieser Klasse mit der Mehrheit der abgegebenen Stimmen gefasst wurde, geändert oder aufgehoben werden; eine solche Zustimmung oder Billigung ist im Falle einer Abänderung, Berichtigung oder Abschaffung der speziellen, dem Genussrecht einer Klasse zugehörigen Rechte, nicht erforderlich, falls nach Ansicht des Vorstands eine solche Abänderung, Berichtigung oder Abschaffung nicht grundlegend in die Interessen der betreffenden Inhaber oder eines einzelnen Inhabers eingreift. Jede solche Abänderung, Berichtigung oder Abschaffung wird in einer überarbeiteten Anlage festgehalten, von der den betroffenen Inhabern eine Kopie in Übereinstimmung mit dieser Satzung am Ausgabetag eines solchen Dokuments zur Verfügung gestellt wird, und ist für die Inhaber der relevanten Genussrechte bindend.

(19) Wo gemäß diesem Artikel 23 eine Billigung durch einen Beschluss der Inhaber zum Zwecke einer Abänderung oder Änderung der Rechte, die den Genussrechten dieser Klasse zugeordnet sind, erforderlich ist, soll ein solcher Beschluss auf einer gesonderten Versammlung der betreffenden Inhaber behandelt werden. Hinsichtlich jeder dieser gesonderten Versammlungen sind alle Bestimmungen dieser Satzung und des Gesetzes von 1915 bezüglich der Gesellschafterversammlungen der Aktionäre oder hinsichtlich des dort anzuwendenden Verfahrens entsprechend anzuwenden.

(20) Jede an oder durch einen Genussrechtsinhaber gemäß dieser Satzung oder der betreffenden Anlage zu machende Mitteilung soll schriftlich und in der im Gesetz von 1915 für Mitteilungen an Aktionären vorgesehenen Art und Weise erfolgen, vorausgesetzt, dass, solange die Genussrechte an einer Börse notiert oder in einer Rechtsordnung öffentlich angeboten werden, jede Mitteilung an die Genussrechtsinhaber in Übereinstimmung mit den Regeln und Vorschriften der jeweiligen Börse und der jeweiligen Rechtsordnung veröffentlicht wird. Mitteilungen, die gemäß den vorausgegangenen Absätzen gemacht wurden, werden wirksam (a) im Falle von Genussrechten in Namensform am achten Tag nach dem Absenden der Mitteilung oder (b) im Falle einer Veröffentlichung (gleichgültig ob eine solche Veröffentlichung zusätzlich vorgenommen wurde), am achten Tag nach der Veröffentlichung, oder, soweit die Mitteilung mehr als einmal veröffentlicht wurde, am achten Tag der ersten Veröffentlichung, oder, soweit eine Veröffentlichung in mehr als einer Zeitung verlangt wird, am achten Tag der ersten Veröffentlichung in allen erforderlichen Zeitungen. Jeder bei einer Versammlung der Gesellschaft persönlich anwesende Genussrechtsinhaber wird für alle Zwecke so angesehen, als ob er ordnungsgemäß eine Einladung zu einer solchen Versammlung und, wo notwendig, eine Mitteilung über die Gründe, weshalb diese Versammlung einberufen wurde, erhalten hätte. Ungeachtet der Vorschriften dieser Satzung kann jede Mitteilung, die die Gesellschaft gegenüber einem Genussrechtsinhaber abzugeben hat, in derjenigen Art und Weise bekannt gegeben werden, welcher der Genussrechtsinhaber im Voraus zugestimmt hat.

(21) Vorbehaltlich der betreffenden Anlage haben die Genussrechtsinhaber in Bezug auf die Gesellschaft dieselben Informationsrechte wie der Aktionäre; diese Informationsrechte sind allerdings auf die Informationen bezüglich des Compartments, in Bezug auf welches die betreffenden Genussrechte ausgegeben wurden, beschränkt.

Art. 24. Schuldinstrumente. Der Vorstand kann in Bezug auf jedes Compartment entscheiden, jede Art von Schuldinstrumenten auszugeben, deren Bestimmungen und Bedingungen in den betreffenden Konditionen festgesetzt werden.

Art. 25. Berechnung des Wertes je Instrument.

(1) Der Wert je Instrument jeder Klasse wird in der Referenzwährung der betreffenden Klasse oder des betreffenden Compartments ausgedrückt und wird an jedem Bewertungstag durch den Vorstand oder die Berechnungsstelle in Übereinstimmung mit den Bestimmungen, die hier nachfolgend aufgeführt sind, und gemäß den Bestimmungen des Verbriefungsgesetzes berechnet. Der Wert je Instrument kann durch eine Entscheidung des Vorstandes oder der Berechnungsstelle, je nach Sachverhalt, zur nächsten Einheit der jeweiligen Währung auf- oder abgerundet werden. Wenn

seit dem Zeitpunkt der Bestimmung des Wertes eine wesentliche Änderung der Kurse an den Märkten eingetreten ist, an welchen ein wesentlicher Teil der Anlagen, die dem betreffenden Compartment zuzuordnen sind, gehandelt wird oder notiert ist, kann die Gesellschaft zum Schutz der Interessen der Inhaber von Instrumenten und der Gesellschaft die erste Bewertung annullieren und eine zweite Bewertung vornehmen.

(2) Soweit nichts Anderweitiges in der entsprechenden Anlage bestimmt ist, wird der Wert aller Vermögenswerte, welche an einer Börse notiert, gelistet oder gewöhnlich gehandelt werden, auf Stand des (soweit anwendbar) letzten erhältlichen Handelspreises (oder wie vom Vorstand bestimmt) zum relevanten Zeitpunkt bewertet. Soweit solche Werte an mehr als einer Börse gelistet oder gehandelt werden, ist der relevante Markt derjenige, der den Hauptmarkt darstellt, oder derjenige, welchen der Vorstand oder die Berechnungsstelle, je nachdem was zutrifft, als denjenigen mit den angemessensten Kriterien hinsichtlich der Bewertung der betreffenden Vermögenswerte bestimmt. Handelt es sich bei den Vermögenswerten um Aktien oder Aktien von Organismen für gemeinsame Anlagen, so werden diese Vermögenswerte zum letzten erhältlichen Nettoinventarwert bewertet oder, falls dieser Wert nicht den marktgerechten Preis dieser Vermögenswerte widerspiegelt, wird der Preis der Vermögenswerte vom Vorstand auf einer gerechten und angemessenen Grundlage ermittelt. Alle anderen Vermögenswerte, einschließlich nicht notierter Vermögenswerte und notierter Vermögenswerte, für welche ein Preis nicht verfügbar ist, werden nach ihrem geschätzten Wert bewertet, der von einer vom Vorstand für diesen Zweck genehmigten kompetenten Einheit, mit Sorgfalt und in gutem Glauben in Übereinstimmung mit der vorherrschenden Marktpraxis und den anwendbaren Gesetzen und Bestimmungen veranschlagt wurde.

Art. 26. Häufigkeit und zeitweise Aussetzung der Berechnung des Wertes je Instrument.

(1) In Bezug auf jede Klasse von Instrumenten wird der Wert je Instrument von Zeit zu Zeit von der Berechnungsstelle unter der Verantwortung des Vorstandes an jedem Bewertungstag berechnet (oder, falls Bewertungstage nicht in der jeweiligen Anlage bestimmt wurden, mit einer vom Vorstand in Übereinstimmung mit den anwendbaren Gesetzen und Vorschriften bestimmten Häufigkeit).

(2) Die Gesellschaft kann die Ermittlung des Wertes je Instrument jeder einzelnen Klasse von Instrumenten und die Ausgabe und, wenn anwendbar, die Rücknahme ihrer Instrumente während (a) einer Zeitdauer, in der irgendein Hauptmarkt oder eine andere Börse, auf welchem/welcher ein wesentlicher Teil der Vermögensanlagen, welche solchen Instrumenten von Zeit zu Zeit zugeordnet sind, notiert werden, (an anderen als an gewöhnlichen Feiertagen) geschlossen ist oder wenn der Handel darin eingeschränkt oder ausgesetzt ist, (b) einer Zeitdauer, in der aufgrund politischer, wirtschaftlicher, militärischer oder monetärer Umstände oder jeglicher Umstände, die außerhalb der Kontrolle, Verantwortung und Macht des Vorstandes liegen, oder aufgrund der Lage am Immobilienmarkt, die Verkaufs-und/oder die Rücknahmepreise der entsprechenden Vermögenswerte nicht angemessen berechnet werden können, (c) eines Zusammenbruchs der Kommunikationsmittel, welche normalerweise im Zusammenhang mit der Bestimmung des Preises von jeglichem der betreffenden Vermögenswerte oder der aktuellen Preise auf jeglichem Markt oder anderen Börsen verwendet werden (d) einer Zeitdauer, in der der Vorstand nicht in der Lage ist, über die entsprechenden Vermögenswerte zu verfügen oder die notwendigen Mittel aufzubringen, um bei Rücknahmen solcher Vermögenswerte Zahlungen an die jeweiligen Inhaber vorzunehmen, oder solange der Transfer von Geldern im Zusammenhang mit der Veräußerung oder dem Erwerb von Vermögensanlagen oder fälligen Zahlungen auf die Rücknahme von solchen Instrumenten, soweit vorhanden, nach Meinung des Vorstandes nicht zu normalen Devisenkursen ausgeführt werden kann, (e) jeder Zeitdauer, in welcher der Wert eines Tochterunternehmens der Gesellschaft nicht sorgfältig bestimmt werden kann, (f) und/oder wenn aus irgendeinem anderen Grund die Preise von Vermögensanlagen nicht zeitnah und exakt festgestellt werden können, aussetzen.

Art. 27. Versammlungen von Genussrechtsinhabern und Compartment-Aktionären einer spezifischen Klasse.

(1) Genussrechtsinhaber und Compartment-Aktionäre einer im Hinblick auf ein Compartment ausgegebenen Klasse oder Klassen können an Versammlungen der Klasse teilnehmen, um über alle Angelegenheiten zu entscheiden, die ausschließlich ihre Klasse betreffen.

(2) Zudem können Genussrechtsinhaber und Compartment-Aktionäre jeder Klasse zu jeder Zeit Gesellschafterversammlungen abhalten, um über Angelegenheiten zu entscheiden, die ausschließlich ihre Klasse betreffen.

(3) Die Bestimmungen des Artikels 15 sind auf solche Versammlungen der Klasse anwendbar, insbesondere, dass ein Zehntel der Inhaber einer Klasse von Genussrechten bzw. Compartment-Aktien den Vorstand schriftlich auffordern kann, eine Versammlung der Klasse einzuberufen.

(4) Jedes Genussrecht und jede Compartment-Aktie einer jeweiligen Klasse verleihen das Recht zu einer Stimme, außer die Satzung oder die betreffende Anlage sehen etwas anderes vor.

(5) Die Beschlüsse der Versammlung der Klasse der Genussrechtsinhaber sowie der Versammlung der Klasse der Compartment-Aktionäre unterliegen im Hinblick auf Stimmenmehrheit und Anwesenheitsquorum jeweils den gleichen Anforderungen wie die Beschlüsse der Gesellschafterversammlung der Aktionäre.

Rechnungslegungsangelegenheiten, Dividenden und Ausschüttungen

Art. 28. Abschlussprüfer.

(1) Die Rechnungsdaten, die im Jahresabschluss der Gesellschaft aufgeführt sind, werden von einem unabhängigen Abschlussprüfer (Réviseur d'Entreprises Agréé) geprüft, welcher gemäß dem Verbriefungsgesetz durch den Vorstand berufen oder entlassen wird und dessen Vergütung von der Gesellschaft getragen wird.

(2) Der unabhängige Abschlussprüfer hat sämtliche durch das Gesetz von 1915 und das Verbriefungsgesetz vorgeschriebenen Aufgaben zu erfüllen.

(3) Die Bilanz der Gesellschaft wird in Euro erstellt.

Art. 29. Rechnungsjahr. Das Rechnungsjahr der Gesellschaft beginnt am ersten Januar eines jeden Jahres und endet am 31. Dezember desselben Jahres.

Art. 30. Vorgeschriebene Kapitalrücklage - Dividenden und Ausschüttungen.

(1) Fünf Prozent der jährlichen Nettogewinne der Gesellschaft werden der nach Luxemburger Recht erforderlichen gesetzlichen Rücklage zugeordnet. Die-se Zuordnung ist nicht mehr erforderlich, sobald und solange eine solche Gewinnrücklage zehn Prozent des ausgegebenen Anteilkapitals der Gesellschaft, wie jeweils erhöht oder vermindert, entspricht oder übersteigt.

(2) Die Generalversammlung der Aktionäre bestimmt, wie über die Nettogewinne verfügt wird, und wird von Zeit zu Zeit die Dividenden und Ausschüttungen in Bezug auf diese Summen festlegen, oder den Vorstand zur jeweiligen Auszahlung ermächtigen. Im Einklang mit den Bestimmungen des Luxemburger Rechts kann der Vorstand von Zeit zu Zeit beschließen, Zwischendividenden zu zahlen. Die Generalversammlung der Aktionäre kann, durch Umwandlung der Nettogewinne in Kapital und Agio, Aktiendividenden an Stelle von Bardividenden ausschütten, oder Sachdividenden und Sachausschüttungen festlegen, oder den Vorstand zur diesbezüglichen Zahlung ermächtigen. Dividenden und andere Ausschüttungen können ebenso von aus vorigen Jahren übertragenen, unverteilter Nettogewinnen ausgezahlt werden.

(3) Festgelegte Dividenden und Ausschüttungen können in Euro oder je-der anderen, vom Vorstand ausgewählten Währung und zu den vom Vorstand bestimmten Zeiten gezahlt werden. Der Vorstand kann eine endgültige Bestimmung des anwendbaren Umrechnungskurses für die Umrechnung der für Dividenden oder Ausschüttungen verfügbaren Finanzmittel in die auszahlende Währung vornehmen.

(4) Jegliche Dividenden und Ausschüttungen, die festgelegt, aber von einem Aktionär nicht innerhalb eines Zeitraums von fünf Jahren ab dieser Festlegung beansprucht wurden, sind durch den Aktionär verwirkt und fallen an die Gesellschaft oder das hierfür relevante Compartment, je nach Sachverhalt, zurück. Der Vorstand ist berechtigt, von Zeit zu Zeit die notwendigen Handlungen vorzunehmen, um eine solche Rückführung durchzuführen und die Vornahme der entsprechenden Handlungen im Namen der Gesellschaft zu genehmigen. Auf von der Gesellschaft festgelegte Dividenden oder vorgenommene Ausschüttungen, die von der Gesellschaft für Rechnung des Aktionärs gehalten werden, werden keine Zinsen gezahlt.

(5) Zahlungen von Dividenden und anderen Ausschüttungen in Bezug auf Aktien und Genussrechte werden in Übereinstimmung mit der relevanten Anlage vorgenommen. Im Falle von Widersprüchen zwischen den Bestimmungen dieses Artikels und den Bestimmungen der Anlage sind die Bestimmungen der Anlage entscheidend.

Verschiedenes

Art. 31. Satzungsänderungen. Die Satzung kann durch eine Gesellschafterversammlung der Aktionäre, unter Beachtung der vom Gesetz von 1915 vorgesehenen Bestimmungen zur Beschlussfähigkeit und hinsichtlich der Mehrheitserfordernisse, geändert werden.

Art. 32. Anwendbares Recht. Sämtliche in der Satzung nicht geregelten Fragen sind unter Beachtung der Bestimmungen des Gesetzes von 1915 und des Verbriefungsgesetzes zu regeln.

Zeichnung des Gesellschaftskapitals

Nachdem die Satzung verfasst wurde, erklärt Stichting LRI Invest Netherlands vorgenannt, vertreten wie vorgenannt, dass sie die dreihundertzehn (310) Gründungs-Aktien, die das gesamte Kapital der Gesellschaft darstellen, zeichnet.

Alle Aktien werden vollständig durch Geldeinlagen von Stichting LRI Invest Netherlands vorgenannt, einbezahlt, so dass die Summe von einunddreißigtausend Euro (EUR 31.000) von jetzt an der Gesellschaft frei zur Verfügung steht, wie dies dem Notar durch ein Bankzertifikat nachgewiesen wurde.

Übergangsbestimmungen

1. Das erste Geschäftsjahr beginnt am Tag der Gründung der Gesellschaft und endet am 31. Dezember 2012.
2. Die erste Generalversammlung findet im Jahre 2013 statt.

Kosten

Die Ausgaben, Kosten, Vergütungen und Gebühren, in welcher Form auch immer, die von der Gesellschaft aufgrund der vorliegenden Urkunde getragen werden, werden auf ungefähr EUR 3.000,- geschätzt.

Angaben

Der unterzeichnete Notar bestätigt, dass die erforderlichen Bedingungen aus den Artikeln 26, 26-3 und 26-5 des Gesetzes vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften beachtet wurden und dass die vorliegende Satzung der Vorschrift des Artikels 27 des Gesetzes vom 10. August 1915 über Handelsgesellschaften entspricht.

Generalversammlung

Sodann hat die Erschienene, vertreten wie vorgeannt, folgenden Beschlüsse gefasst:

1. Die Zahl der Vorstandsmitglieder wird auf 2 (zwei) festgelegt. Die Zahl der Aufsichtsratsmitglieder wird auf 3 (drei) festgelegt. Die Zahl der Abschlussprüfer wird auf 1 (eins) festgelegt.

2. Zu Aufsichtsratsmitgliedern werden ernannt:

- Markus Gierke, geboren am 13. Juli 1968 in Saarburg/Deutschland, beruflich ansässig in Munsbach/Luxemburg;
- Bernd Schlichter, geboren am 17. April 1960 in Saarlouis/Deutschland, beruflich ansässig in Munsbach/Luxemburg;
- Florian Gräber, geboren am 3. November 1982 in Berlin/Deutschland, beruflich ansässig in Frankfurt/Deutschland.

3. Die Amtszeit der Aufsichtsratsmitglieder endet nach der Generalversammlung des Jahres 2018.

4. Die Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat der Gesellschaft wird gemäß Artikel 8 (1) der Satzung genehmigt.

5. Der Sitz der Gesellschaft lautet 1C, rue Gabriel Lippmann, L-5365 Munsbach, Luxemburg.

Worüber Urkunde, aufgenommen in Luxemburg, in der Kanzlei des unterzeichnenden Notars, am Datum wie eingangs erwähnt.

Nachdem das Dokument dem Vertreter der Erschienenen vorgelesen wurde, hat diese vorliegende Urkunde zusammen mit dem Notar unterschrieben.

Gezeichnet: A. BEINING und C. WERSANDT.

Enregistré à Luxembourg A.C., le 22 juin 2012. Relation: LAC/2012/29070. Reçu soixante-quinze euros (75,- EUR).

Le Receveur (signé): I. THILL.

FÜR GLEICHLAUTENDE AUSFERTIGUNG, der Gesellschaft auf Begehrt erteilt.

Luxemburg, den 10. Juli 2012.

Référence de publication: 2012085340/823.

(120120430) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 13 juillet 2012.

Martin Weber S.à.r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-6750 Grevenmacher, 6, rue de Luxembourg.

R.C.S. Luxembourg B 53.220.

Im Jahre zweitausendzwoölf,

Den fünfundzwanzigsten Juni.

Vor dem unterzeichneten Notar Carlo GOEDERT, mit dem Amtswohnsitz in Grevenmacher,

Sind erschienen:

1) Herr Vinzenz WEBER, selbständig, geboren in Saarburg (D), am 15. Juni 1971, wohnhaft in L-6750 Grevenmacher, 14, rue de Luxembourg.

2) Frau Barbara Maria LEHNERT, Rentnerin, geboren in Südingen (D), am 22. Februar 1938, wohnhaft in D-54329 Konz-Könen, Albert-Einstein-Straße 9.

Welche Komparenten den unterzeichneten Notar ersuchten Folgendes zu beurkunden:

Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Martin Weber S.à r.l.“ mit Sitz in L-6750 Grevenmacher, 6, rue de Luxembourg, eingetragen im Handelsregister Luxemburg unter der Nummer B53220, wurde gegründet laut Urkunde, aufgenommen durch den damals zu Grevenmacher residierenden Notar Joseph Gloden, am 18. Dezember 1995, veröffentlicht im Mémorial C, Nummer 83 vom 16. Februar 1996,

abgeändert gemäß Urkunde aufgenommen durch Notar Joseph Gloden, am 18. September 1999, veröffentlicht im Mémorial C, Nummer 900 vom 27. November 1999.

Das Gesellschaftskapital im Betrag von einhundertachtundvierzigtausend neunhundertachtzig Euro (148.980.-) war wie folgt gezeichnet:

1) Herr Martin WEBER, selbständig, beruflich wohnhaft in L-6750 Grevenmacher, 6, rue de Luxembourg,	
fünftausendfünfhundertfünfzig Anteile	5550
2) Herr Vinzenz WEBER, selbständig, wohnhaft in L-6750 Grevenmacher, 14, rue de Luxembourg,	
vierhundertfünfzig Anteile	450
Gesamt: sechstausend Anteile	6000

Herr Martin WEBER, vorgeannt, ist verstorben zu Konz (D), am 3. September 2011.

Durch den Erbvertrag vom 27. Dezember 1978, URNr. 3065/1978, aufgenommen durch den damaligen Notar Josef Steinmetz aus Konz, hat Herr Martin Weber seiner Ehegattin Barbara LEHNERT, vorgeannt, seine Beteiligung an der vorgeannten Gesellschaft vermächtnisweise zugewandt.

Frau Barbara LEHNERT, vorgeannt, wurde Eigentümerin der Anteile ab dem Todestage von Herrn Martin WEBER, den 3. September 2011, und sie erhielt das Gewinnbezugsrecht auf die Dividenden der abgetretenen Anteile ebenfalls ab dem 3. September 2011.

Der Gesellschafter Vinzenz WEBER, vorgeannt, erklärt ausdrücklich vorgenannte Anteilsabtretung in persönlichem Namen gutzuheißen und Frau Barbara LEHNERT als neue Gesellschafterin anzunehmen.

Herr Vinzenz WEBER und Frau Barbara LEHNERT, beide vorgeannt, sind die alleinigen Gesellschafter der Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Martin Weber S.à r.l.“.

Die alleinigen Gesellschafter erklären eine Generalversammlung der Gesellschaft „Martin Weber S.à r.l.“ abzuhalten und ersuchen den amtierenden Notar folgende Beschlüsse zu beurkunden:

Erster Beschluss

Infolge des vorgenannten Vermächtnisses erklären die Gesellschafter Vinzenz WEBER und Barbara LEHNERT Artikel sechs der Satzung der Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Martin Weber S.à r.l.“ wie folgt abzuändern:

„ **Art. 6. Gesellschaftskapital.** Das Gesellschaftskapital beträgt einhundertachtundvierzigtausend neuhundertachtzig (148.980.-) Euro und ist in sechstausend (6000) Anteile zu je vierundzwanzig Komma dreiundachtzig (24,83.-) Euro eingeteilt. Das Gesellschaftskapital wurde wie folgt gezeichnet und zugeteilt:

1) Frau Barbara LEHNERT, Rentnerin, wohnhaft in D-54329 Konz-Könen, Albert-Einstein-Straße 9, fünftausendfünfhundertfünfzig Anteile	5550
2) Herr Vinzenz WEBER, selbstständig, wohnhaft in L-6750 Grevenmacher, 14, rue de Luxembourg, vierhundertfünfzig Anteile	450
Gesamt: sechstausend Anteile	6000

Alle Anteile sind voll eingezahlt.“

Zweiter Beschluss

Infolge seines Ablebens ist Herr Martin Weber als alleiniger Geschäftsführer abberufen und die Gesellschafterversammlung ernannt Herrn Vinzenz Weber, selbstständig, wohnhaft in L-6750 Grevenmacher, 14, rue de Luxembourg, auf unbestimmte Dauer zum alleinigen Geschäftsführer der Gesellschaft mit beschränkter Haftung „Martin Weber S.à r.l.“

Die Gesellschaft wird in allen Fällen rechtsgültig verpflichtet durch die alleinige Unterschrift des Geschäftsführers.

Die Kosten und Honorare dieser Urkunde sind zu Lasten der Gesellschaft.

WORÜBER URKUNDE, Aufgenommen wurde zu Grevenmacher, Datum wie eingangs erwähnt.

Und nach Vorlesung an die dem Notar nach Namen, gebräuchlichen Vornamen, Stand und Wohnort bekannten Komponenten, haben dieselben gegenwärtige Urkunde mit Uns Notar unterschrieben.

Gezeichnet: V. WEBER, B. LEHNERT, C. GOEDERT.

Enregistré à Grevenmacher, le 27 juin 2012. Relation: GRE/2012/2258. Reçu soixante-quinze euros 75,00 €.

Le Receveur (signé): SCHLINK.

FUER GLEICHLAUTENDE AUSFERTIGUNG zwecks Hinterlegung auf dem Handels- und Gesellschaftsregister, und zwecks Veröffentlichung im Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations erteilt.

Grevenmacher, den 4. Juli 2012.

C. GOEDERT.

Référence de publication: 2012080555/69.

(120113326) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

McKesson Information Solutions Holdings S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: USD 25.000,00.

Siège social: L-8010 Strassen, 270, route d'Arlon.

R.C.S. Luxembourg B 81.541.

In the year two thousand and twelve, on the nineteenth day of June.

Before Us Maître Carlo WERSANDT, notary residing in Luxembourg, acting in replacement of Maître Henri HEL-LINCKX, notary residing in Luxembourg, to whom remains the present deed.

THERE APPEARED:

McKesson Information Solutions Finance S.à r.l., a Luxembourg private limited liability company (société à responsabilité limitée) incorporated under the laws of Luxembourg, having its registered office at 270 Route d'Arlon, L-8010 Strassen, Grand Duchy of Luxembourg and registered with the Luxembourg Register of Commerce and Companies under number B 81.540,

In its capacity as the sole shareholder of McKesson Information Solutions Holdings S.à r.l., a Luxembourg private limited liability company (société à responsabilité limitée), having its registered office at 270 Route d'Arlon, L-8010 Strassen,

Grand Duchy of Luxembourg and registered with the Luxembourg Register of Commerce and Companies under number B 81.541 (the Company),

here represented by Annick Braquet, whose professional address is in L-1319 Luxembourg, 101, rue Cents, by virtue of a power of attorney given under private seal.

The Company was incorporated on March 22, 2001 pursuant to a deed drawn up by Maître Gérard Lecuit, notary then residing in Hesperange, Grand Duchy of Luxembourg, published in Mémorial C Recueil des Sociétés et Associations, on November 7, 2001 under number 974. Since that date, the articles of association of the Company (the Articles) have been amended several times and for the last time on March 13, 2008 pursuant to a deed of Maître Paul Decker, notary residing in Luxembourg-Eich and published in Mémorial C Recueil des Sociétés et Associations on May 9, 2008 under number 1145.

The power of attorney, after signature ne varietur by the representative of the appearing party and the undersigned notary, will remain attached to this deed for the purpose of registration.

The appearing party, represented as stated above, has requested the undersigned notary, to enact the amendment and restatement of the Articles of the Company which shall now read as follows:

I. Name - Registered office - Object - Duration

Art. 1. Name. The name of the company is “McKesson Information Solutions Holdings S.à r.l.” (the Company). The Company is a private limited liability company (société à responsabilité limitée) governed by the laws of the Grand Duchy of Luxembourg, in particular the law of August 10, 1915 on commercial companies, as amended (the Law), and these articles of incorporation (the Articles).

Art. 2. Registered office.

2.1. The Company’s registered office is established in Strassen, Grand Duchy of Luxembourg. It may be transferred within that municipality by a resolution of the board of managers. It may be transferred to any other location in the Grand Duchy of Luxembourg by a resolution of the shareholders, acting in accordance with the conditions prescribed for the amendment of the Articles.

2.2. Branches, subsidiaries or other offices may be established in the Grand Duchy of Luxembourg or abroad by a resolution of the board of managers. If the board of managers determines that extraordinary political or military developments or events have occurred or are imminent, and that those developments or events may interfere with the normal activities of the Company at its registered office, or with ease of communication between that office and persons abroad, the registered office may be temporarily transferred abroad until the developments or events in question have completely ceased. Any such temporary measures do not affect the nationality of the Company, which, notwithstanding the temporary transfer of its registered office, will remain a Luxembourg incorporated company.

Art. 3. Corporate object.

3.1. The Company’s object is the acquisition of participations, in Luxembourg or abroad, in any companies or enterprises in any form whatsoever, and the management of those participations. The Company may in particular acquire, by subscription, purchase and exchange or in any other manner, any stock, shares and other participation securities, bonds, debentures, certificates of deposit and other debt instruments and, more generally, any securities and financial instruments issued by any public or private entity. It may participate in the creation, development, management and control of any company or enterprise. Further, it may invest in the acquisition and management of a portfolio of patents or other intellectual property rights of any nature or origin. The Company may finally be involved in the creation, acquisition, sale, development, operation, use or concession of use, in whatsoever way, of copyrights upon softwares, of patents, factory brands and trademarks, designs or patterns.

3.2. The Company may borrow in any form, except by way of public offer. It may issue, by way of private placement only, notes, bonds and any kind of debt and equity securities. It may lend funds, including, without limitation, the proceeds of any borrowings, to its subsidiaries, affiliated companies and any other companies. It may also give guarantees and pledge, transfer, encumber or otherwise create and grant security over some or all of its assets to guarantee its own obligations and those of any other company, and, generally, for its own benefit and that of any other company or person. For the avoidance of doubt, the Company may not carry out any regulated financial sector activities without having obtained the requisite authorisation.

3.3. The Company may use any legal means and instruments to manage its investments efficiently and protect itself against credit risks, currency exchange exposure, interest rate risks and other risks.

3.4. The Company may carry out any commercial, financial or industrial operation and any transaction with respect to real estate or movable property which, directly or indirectly, favours or relates to its corporate object.

Art. 4. Duration.

4.1. The Company is formed for an unlimited period.

4.2. The Company is not dissolved by reason of the death, suspension of civil rights, incapacity, insolvency, bankruptcy or any similar event affecting one or more shareholders.

II. Capital - Shares

Art. 5. Capital.

5.1. The share capital of the Company is set at twenty-five thousand United States Dollars (USD 25,000), represented by two hundred fifty (250) shares in registered form, having a nominal value of one hundred United States Dollars (USD 100) each.

5.2. The share capital may be increased or reduced once or more by a resolution of the shareholders, acting in accordance with the conditions prescribed for the amendment of the Articles.

Art. 6. Shares.

6.1. The shares are indivisible and the Company recognizes only one (1) owner per share.

6.2. The shares are freely transferable between shareholders.

6.3. When the Company has a sole shareholder, the shares are freely transferable to third parties.

6.4. When the Company has more than one shareholder, the transfer of shares (inter vivos) to third parties is subject to prior approval by the shareholders representing at least three-quarters of the share capital.

6.5. A share transfer is only binding on the Company or third parties following notification to or acceptance by the Company in accordance with article 1690 of the Civil Code.

6.6. A register of shareholders is kept at the registered office and may be examined by any shareholder on request.

6.7. The Company may redeem its own shares, provided it has sufficient distributable reserves for that purpose, or if the redemption results from a reduction in the Company's share capital.

III. Management - Representation

Art. 7. Appointment and Removal of managers.

7.1. The Company is managed by one or more managers appointed by a resolution of the shareholders, which sets the term of their mandate. The managers need not be shareholders.

7.2. The General meeting appoints the managers, and determines their number and remuneration and the term of their mandate.

7.3. The managers may be removed at any time, with or without cause, by a resolution of the shareholders.

Art. 8. Board of managers. If several managers are appointed, they constitute the board of managers (the Board).

8.1. Powers of the board of managers

(i) All powers not expressly reserved to the shareholder(s) by the Law or the Articles fall within the competence of the Board, which has full power to carry out and approve all acts and operations consistent with the Company's corporate object.

(ii) The Board may delegate special and limited powers to one or more agents for specific matters.

8.2. Procedure

(i) The Board meets at the request of any manager, at the place indicated in the convening notice, which in principle is in Luxembourg.

(ii) Written notice of any Board meeting is given to all managers at least twenty-four (24) hours in advance, except in the case of an emergency, whose nature and circumstances are set forth in the notice.

(iii) No notice is required if all members of the Board are present or represented and state that they know the agenda for the meeting. A manager may also waive notice of a meeting, either before or after the meeting. Separate written notices are not required for meetings which are held at times and places indicated in a schedule previously adopted by the Board.

(iv) A manager may grant another manager power of attorney in order to be represented at any Board meeting.

(v) The Board may only validly deliberate and act if a majority of its members are present or represented. Board resolutions are validly adopted by a majority of the votes by the managers present or represented and are recorded in minutes signed by the chairperson of the meeting or, if no chairperson has been appointed, by all the managers present or represented.

(vi) Any manager may participate in any meeting of the Board by telephone or video conference, or by any other means of communication which allows all those taking part in the meeting to identify, hear and speak to each other. Participation by such means is deemed equivalent to participation in person at a duly convened and held meeting.

(vii) Circular resolutions signed by all the managers (the Managers' Circular Resolutions) are valid and binding as if passed at a duly convened and held Board meeting, and bear the date of the last signature.

8.3. Representation

(i) The Company shall be bound towards third parties in all matters by the joint signature of any two managers of the Company.

(ii) Any managers may delegate their powers for specific tasks to one or several persons. The delegating managers will determine the agents' responsibilities and remunerations (if any), the duration of the period of representation and any other relevant conditions of the agency.

(iii) The Company is also bound towards third parties by the signature of any person(s) to whom special powers have been delegated.

Art. 9. Sole manager.

9.1. If the Company is managed by a sole manager, all references in the Articles to the Board or the managers are to be read as references to the sole manager, as appropriate.

9.2. The Company is bound towards third parties by the signature of the sole manager.

9.3. The Company is also bound towards third parties by the signature of any person to whom the sole manager has delegated special powers.

Art. 10. Liability of the managers.

10.1. The managers may not, be held personally liable by reason of their mandate for any commitment they have validly made in the name of the Company, provided those commitments comply with the Articles and the Law.

IV. Shareholder(s)

Art. 11. General meetings of shareholders and Shareholders' circular resolutions.

11.1. Powers and voting rights

(i) Resolutions of the shareholders are adopted at a general meeting of shareholders (the General Meeting) or by way of circular resolutions (the Shareholders' Circular Resolutions).

(ii) When resolutions are to be adopted by way of Shareholders' Circular Resolutions, the text of the resolutions is sent to all the shareholders, in accordance with the Articles. Shareholders' Circular Resolutions signed by all the shareholders are valid and binding as if passed at a duly convened and held General Meeting, and bear the date of the last signature.

(iii) Each share gives entitlement to one (1) vote.

11.2. Notices, quorum, majority and voting procedures

(i) The shareholders are convened to General Meetings or consulted in writing on the initiative of any managers or shareholders representing more than one-half of the share capital.

(ii) Written notice of any General Meeting is given to all shareholders at least eight (8) days prior to the date of the meeting, except in the case of an emergency whose nature and circumstances are set forth in the notice.

(iii) General Meetings are held at the time and place specified in the notices.

(iv) If all the shareholders are present or represented and consider themselves duly convened and informed of the agenda of the General Meeting, it may be held without prior notice.

(v) A shareholder may grant written power of attorney to another person, shareholder or otherwise, in order to be represented at any General Meeting.

(vi) Resolutions to be adopted at General Meetings or by way of Shareholders' Circular Resolutions are passed by shareholders owning more than one-half of the share capital. If this majority is not reached at the first General Meeting or first written consultation, the shareholders are convened by registered letter to a second General Meeting or consulted a second time, and the resolutions are adopted at the second General Meeting or by Shareholders' Circular Resolutions by a majority of the votes cast, irrespective of the proportion of the share capital represented.

(vii) The Articles are amended with the consent of a majority (in number) of shareholders owning at least three-quarters of the share capital.

(viii) Any change in the nationality of the Company and any increase in a shareholder's commitment to the Company require the unanimous consent of the shareholders.

Art. 12. Sole shareholder.

12.1. When the number of shareholders is reduced to one (1), the sole shareholder exercises all powers granted by the Law to the General Meeting.

12.2. Any reference in the Articles to the shareholders and the General Meeting or to Shareholders' Circular Resolutions is to be read as a reference to the sole shareholder or the shareholder's resolutions, as appropriate.

12.3. The resolutions of the sole shareholder are recorded in minutes or drawn up in writing.

V. Annual accounts - Allocation of profits - Supervision

Art. 13. Financial year and Approval of annual accounts.

13.1. The financial year begins on the first (1) of April and ends on the thirty-first (31) of March of each year.

13.2. The Board prepares the balance sheet and profit and loss account annually, together with an inventory stating the value of the Company's assets and liabilities, with an annex summarizing its commitments and the debts owed by its manager(s) and shareholders to the Company.

13.3. Any shareholder may inspect the inventory and balance sheet at the registered office.

13.4. The balance sheet and profit and loss accounts must be approved in the following manner:

(i) if the number of shareholders of the Company does not exceed twenty-five (25), within six (6) months following the end of the relevant financial year either (a) at the annual General Meeting (if held) or (b) by way of Written Shareholders' Resolutions; or

(ii) if the number of shareholders of the Company exceeds twenty-five (25), at the annual General Meeting.

Art. 14. Auditors.

14.1. When so required by law, the Company's operations are supervised by one or more approved external auditors (réviseurs d'entreprises agréés).

14.2. The shareholders appoint the approved external auditors, if any, and determine their number and remuneration and the term of their mandate, which may not exceed six (6) years but may be renewed.

Art. 15. Allocation of profits.

15.1. Five per cent (5%) of the Company's annual net profits are allocated to the reserve required by law. This requirement ceases when the legal reserve reaches an amount equal to ten per cent (10%) of the share capital.

15.2. The shareholders determine the allocation of the balance of the annual net profits. They may decide on the payment of a dividend, to transfer the balance to a reserve account, or to carry it forward in accordance with the applicable legal provisions.

15.3. Interim dividends may be distributed at any time subject to the following conditions:

(i) the Board draws up interim accounts;

(ii) the interim accounts show that sufficient profits and other reserves (including share premiums) are available for distribution; it being understood that the amount to be distributed may not exceed the profits made since the end of the last financial year for which the annual accounts have been approved, if any, increased by profits carried forward and distributable reserves, and reduced by losses carried forward and sums to be allocated to the legal reserve;

(iii) the Board must make the decision to distribute interim dividends within two (2) months from the date of the interim accounts;

(iv) the rights of the Company's creditors are not threatened, taking the assets of the Company.

If the interim dividends paid exceed the distributable profits at the end of the financial year, the shareholders must refund the excess to the Company.

VI. Dissolution - Liquidation

16.1. The Company may be dissolved at any time by a resolution of the shareholders adopted with the consent of a majority (in number) of shareholders owning at least three-quarters of the share capital. The shareholders appoint one or more liquidators, who need not be shareholders, to carry out the liquidation, and determine their number, powers and remuneration. Unless otherwise decided by the shareholders, the liquidators have full power to realise the Company's assets and pay its liabilities.

16.2. The surplus after realisation of the assets and payment of the liabilities is distributed to the shareholders in proportion to the shares held by each of them.

VII. General provisions

17.1. Notices and communications may be made or waived, and Managers' and Shareholders' Circular Resolutions may be evidenced, in writing, by fax, email or any other means of electronic communication.

17.2. Powers of attorney are granted by any of the means described above. Powers of attorney in connection with Board meetings may also be granted by a manager, in accordance with such conditions as may be accepted by the Board.

17.3. Signatures may be in handwritten or electronic form, provided they fulfil all legal requirements for being deemed equivalent to handwritten signatures. Signatures of the Managers' Circular Resolutions, the resolutions adopted by the Board by telephone or video conference or the Shareholders' Circular Resolutions, as the case may be, are affixed to one original or several counterparts of the same document, all of which taken together constitute one and the same document.

17.4. All matters not expressly governed by these Articles are determined in accordance with the applicable law and, subject to any non-waivable provisions of the law, with any agreement entered into by the shareholders from time to time.

Costs

The expenses, costs, fees and charges of any kind whatsoever to be borne by the Company in connection with its present deed are estimated at approximately EUR 1,300.

Declaration

The undersigned notary, who understands and speaks English, states that at the request of the appearing party, this deed is drawn up in English, followed by a French version, and that in the case of divergences between the English text and the French text, the English text prevails.

WHEREOF this deed was drawn up in Luxembourg, on the day stated above.

The document having been read to the proxyholder of the appearing party, the proxyholder of the appearing party signed together with us, the notary, the present original deed.

Suit la traduction française du texte qui précède:

L'an deux mille douze, le dix-neuf juin.

Par-devant Maître Carlo WERSANDT, notaire de résidence à Luxembourg, agissant en remplacement de Maître Henri HELLINCKX, notaire de résidence à Luxembourg, lequel dernier restera dépositaire de la présente minute.

A COMPARU:

McKesson International Finance S.à r.l., une société à responsabilité limitée constituée et organisée selon les lois du Grand-duché de Luxembourg, ayant son siège social à 270 Route d'Arlon, L-8010 Strassen et immatriculée auprès du Registre du Commerce et des Sociétés de Luxembourg sous le numéro B 81.540;

En tant qu'associé unique de McKesson Information Solutions Holdings S.à r.l., une société à responsabilité limitée, ayant son siège social au 270 Route d'Arlon, L-8010 Strassen, Grand-duché de Luxembourg et immatriculée auprès du Registre du Commerce et des Sociétés sous le numéro B 81.541 (la Société),

ici représentée par Annick Braquet, avec adresse professionnelle à L-1319 Luxembourg, 101, rue Cents, en vertu d'une procuration donnée sous seing-privé.

La Société a été constituée le 22 mars 2001 suivant acte de Maître Gérard Lecuit, notaire alors de résidence à Hesperange, Grand-duché de Luxembourg, publié au Mémorial C Recueil des Sociétés et Associations, le 7 novembre 2001 sous le numéro 973. Depuis lors, les statuts de la Société (les Statuts) ont été modifiés à plusieurs reprises et pour la dernière fois le 13 mars 2008 suivant acte de Maître Paul Decker, notaire de résidence à Luxembourg-Eich et publié au Mémorial C Recueil des Sociétés et Associations le 9 mai 2008 sous le numéro 1145.

La procuration, après avoir été signée ne varietur par le mandataire de la partie comparante et le notaire instrumentant, restera annexée au présent acte pour les formalités de l'enregistrement.

La partie comparante, représentée comme indiqué ci-dessus, a prié le notaire instrumentant d'acter la modification et la réécriture des Statuts de la Société qui doivent désormais se lire de la façon suivante:

I. Dénomination - Siège social - Objet - Durée

Art. 1^{er}. Dénomination. Le nom de la société est "McKesson Information Solutions Holdings S.à r.l." (la Société). La Société est une société à responsabilité limitée régie par les lois du Grand-duché de Luxembourg, et en particulier par la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales, telle que modifiée (la Loi), ainsi que par les présents statuts (les Statuts).

Art. 2. Siège social.

2.1. Le siège social de la Société est établi à Strassen, Grand-duché de Luxembourg. Il peut être transféré dans cette même commune par décision du conseil de gérance. Le siège social peut être transféré en tout autre endroit du Grand-duché de Luxembourg par une résolution des associés, selon les modalités requises pour la modification des Statuts.

2.2. Il peut être créé des succursales, filiales ou autres bureaux tant au Grand-duché de Luxembourg qu'à l'étranger par décision du conseil de gérance. Lorsque le conseil de gérance estime que des développements ou événements extraordinaires d'ordre politique ou militaire se sont produits ou sont imminents, et que ces développements ou événements sont de nature compromettre les activités normales de la Société à son siège social, ou la communication aisée entre le siège social et l'étranger, le siège social peut être transféré provisoirement à l'étranger, jusqu'à cessation complète de ces circonstances. Ces mesures provisoires n'ont aucun effet sur la nationalité de la Société qui, nonobstant le transfert provisoire de son siège social, reste une société luxembourgeoise.

Art. 3. Objet social.

3.1. L'objet de la Société est la prise de participations, tant au Luxembourg qu'à l'étranger, dans toutes sociétés ou entreprises sous quelque forme que ce soit, et la gestion de ces participations. La Société peut notamment acquérir par souscription, achat et échange ou de toute autre manière tous titres, actions et autres valeurs de participation, obligations, créances, certificats de dépôt et autres instruments de dette, et plus généralement, toutes valeurs mobilières et instruments financiers émis par toute entité publique ou privée. Elle peut participer à la création, au développement, à la gestion et au contrôle de toute société ou entreprise. Elle peut en outre investir dans l'acquisition et la gestion d'un portefeuille de brevets ou d'autres droits de propriété intellectuelle de quelque nature ou origine que ce soit. La Société peut finalement être impliquée dans la création, l'acquisition, la vente, le développement, le fonctionnement, l'usage ou la concession de l'usage, sous quelque forme que ce soit, des droits d'auteur portant sur les logiciels, les brevets, les marques industrielles ainsi que les marques de fabrique, les dessins et modèles.

3.2. La Société peut emprunter sous quelque forme que ce soit, sauf par voie d'offre publique. Elle peut procéder, uniquement par voie de placement privé, à l'émission de billets à ordre, d'obligations et de tous types de titres et instruments de dette ou de capital. La Société peut prêter des fonds, y compris notamment, les revenus de tous emprunts, à ses filiales, sociétés affiliées ainsi qu'à toutes autres sociétés. La Société peut également consentir des garanties et nantir, céder, grever de charges ou autrement créer et accorder des sûretés sur toute ou partie de ses actifs afin de garantir ses

propres obligations et celles de toute autre société et, de manière générale, en sa faveur et en faveur de toute autre société ou personne. En tout état de cause, la Société ne peut effectuer aucune activité réglementée du secteur financier sans avoir obtenu l'autorisation requise.

3.3. La Société peut employer toutes les techniques et instruments nécessaires à une gestion efficace de ses investissements et à sa protection contre les risques de crédit, les fluctuations monétaires, les fluctuations de taux d'intérêt et autres risques.

3.4. La Société peut effectuer toutes les opérations commerciales, financières ou industrielles et toutes les transactions concernant des biens immobiliers ou mobiliers qui, directement ou indirectement, favorisent ou se rapportent à son objet social.

Art. 4. Durée.

4.1. La Société est formée pour une durée indéterminée.

4.2. La Société ne sera pas dissoute en raison de la mort, de la suspension des droits civils, de l'incapacité, de l'insolvabilité, de la faillite ou de tout autre événement similaire affectant un ou plusieurs associés.

II. Capital - Parts sociales

Art. 5. Capital.

5.1. Le capital social est fixé à vingt-cinq mille dollars américain (USD 25.000), représenté par deux cent cinquante (250) parts sociales sous forme nominative, ayant une valeur nominale de cent dollars américain (USD 100) chacune.

5.2. Le capital social peut être augmenté ou réduit à une ou plusieurs reprises par une résolution des associés, adoptée selon les modalités requises pour la modification des Statuts.

Art. 6. Parts sociales.

6.1. Les parts sociales sont indivisibles et la Société ne reconnaît qu'un (1) seul propriétaire par part sociale.

6.2. Les parts sociales sont librement cessibles entre associés.

6.3. Lorsque la Société a un associé unique, les parts sociales sont librement cessibles aux tiers.

6.4. Lorsque la Société a plus d'un associé, la cession des parts sociales (inter vivos) à des tiers est soumise à l'accord préalable des associés représentant au moins les trois-quarts du capital social.

6.5. Une cession de parts sociales ne sera opposable à l'égard de la Société ou des tiers, qu'après avoir été notifiée à la Société ou acceptée par celle-ci conformément à l'article 1690 du Code Civil luxembourgeois.

6.6. Un registre des associés est tenu au siège social et peut être consulté à la demande de chaque associé.

6.7. La Société peut racheter ses propres parts sociales à condition qu'elle ait des réserves distribuables suffisantes à cet effet ou que le rachat résulte de la réduction du capital social de la Société.

III. Gestion - Représentation

Art. 7. Nomination et Révocation des gérants.

7.1. La Société est gérée par un ou plusieurs gérants nommés par une résolution des associés, qui fixe la durée de leur mandat. Les gérants ne doivent pas nécessairement être associés.

7.2. L'Assemblée générale nomme les gérants et détermine leur nombre ainsi que leur rémunération et la durée de leur mandat.

7.3. Les gérants sont révocables à tout moment, avec ou sans raison, par une décision des associés.

Art. 8. Conseil de gérance. Si plusieurs gérants sont nommés, ils constitueront le conseil de gérance (le Conseil).

8.1. Pouvoirs du conseil de gérance

(i) Tous les pouvoirs non expressément réservés par la Loi ou les Statuts aux associés sont de la compétence du Conseil, qui a tous les pouvoirs pour effectuer et approuver tous les actes et opérations conformes à l'objet social.

(ii) Des pouvoirs spéciaux ou limités peuvent être délégués par le Conseil à un ou plusieurs agents pour des tâches spécifiques.

8.2. Procédure

(i) Le Conseil se réunit sur convocation de deux (2) gérants au lieu indiqué dans l'avis de convocation, qui en principe, sera au Luxembourg.

(ii) Il sera donné à tous les gérants une convocation écrite de toute réunion du Conseil au moins vingt-quatre (24) heures à l'avance, sauf en cas d'urgence, auquel cas la nature et les circonstances de cette urgence seront mentionnées dans la convocation à la réunion.

(iii) Aucune convocation n'est requise si tous les membres du Conseil sont présents ou représentés et si chacun d'eux déclare avoir parfaitement connaissance de l'ordre du jour de la réunion. Un gérant peut également renoncer à la convocation à une réunion, que ce soit avant ou après ladite réunion. Des convocations écrites séparées ne sont pas exigées pour des réunions se tenant dans des lieux et à des heures fixés dans un calendrier préalablement adopté par le Conseil.

(iv) Un gérant peut donner une procuration à un autre gérant afin de le représenter à toute réunion du Conseil.

(v) Le Conseil ne peut délibérer et agir valablement que si la majorité de ses membres sont présents ou représentés. Les décisions du Conseil sont valablement adoptées à la majorité des voix des gérants présents ou représentés et consignées dans des procès-verbaux signés par le président de la réunion ou, si aucun président n'a été nommé, par tous les gérants présents ou représentés.

(vi) Tout gérant peut participer à toute réunion du Conseil par téléphone ou visioconférence ou par tout autre moyen de communication permettant à l'ensemble des personnes participant à la réunion de s'identifier, de s'entendre et de se parler. La participation par un de ces moyens équivaut à une participation en personne à une réunion valablement convoquée et tenue.

(vii) Des résolutions circulaires signées par tous les gérants (des Résolutions Circulaires des Gérants) sont valables et engagent la Société comme si elles avaient été adoptées lors d'une réunion du Conseil valablement convoquée et tenue et portent la date de la dernière signature.

8.3. Représentation

(i) La Société est engagée vis-à-vis des tiers en toutes circonstances, par les signatures conjointes d'au moins deux gérants de la société.

(ii) Les gérants, peuvent déléguer des pouvoirs spéciaux à une ou plusieurs personnes. Les gérants déléguant détermineront les responsabilités ainsi que les rémunérations (s'il en existe), la durée de leur mandat et toutes conditions propres à la représentation.

(iii) La Société est également engagée vis-à-vis des tiers par la signature de toute personne à qui des pouvoirs spéciaux ont été délégués.

Art. 9. Gérant unique.

9.1. Si la Société est gérée par un gérant unique, toute référence dans les Statuts au Conseil ou aux gérants doit être considérée, le cas échéant, comme une référence au gérant unique.

9.2. La Société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du gérant unique.

9.3. La Société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de toute personne à qui le gérant unique a délégué des pouvoirs spéciaux.

Art. 10. Responsabilité des gérants.

10.1. Les gérants ne sauraient être tenu personnellement responsables, à raison des engagements régulièrement pris par eux au nom de la Société et dans l'exercice de leur fonction, dans la mesure où ces engagements sont pris conformément aux Statuts et à la Loi.

IV. Associé(s)

Art. 11. Assemblées générales des associés et Résolutions circulaires des associés.

11.1. Pouvoirs et droits de vote

(i) Les résolutions des associés sont adoptées en assemblée générale ordinaire des associés (l'Assemblée Générale) ou par voie de résolutions circulaires (les Résolutions Circulaires des Associés).

(ii) Lorsque les résolutions sont adoptées par voie de Résolutions Circulaires des Associés, le texte des résolutions est envoyé à tous les associés, conformément aux Statuts. Les Résolutions Circulaires des Associés, signé par tous les associés, sont valides et ont force obligatoire comme si elles avaient été prises en Assemblée Générale dûment convoquée et tenu et elles portent la date de la dernière signature.

(iii) Chaque part sociale donne droit à un (1) vote.

11.2. Convocations, quorum, majorité et procédure de vote

(i) Les associés peuvent être convoqués aux Assemblées Générales ou consultés par écrit, à l'initiative de tous gérants ou associés représentant plus de la moitié du capital social de la Société.

(ii) Une convocation écrite à toute Assemblée Générale est donnée à tous les associés au moins huit (8) jours avant la date de l'assemblée, sauf en cas d'urgence, auquel cas, la nature et les circonstances de cette urgence doivent être précisées dans la convocation à ladite assemblée.

(iii) Les Assemblées Générales sont tenues au lieu et heure précisés dans les convocations.

(iv) Si tous les associés sont présents ou représentés et se considèrent comme ayant été dûment convoqués et informés de l'ordre du jour de l'assemblée, l'Assemblée Générale peut se tenir sans convocation préalable.

(v) Un associé peut donner une procuration écrite à toute autre personne, associé ou non, afin de le représenter à toute Assemblée Générale.

(vi) Les décisions prises aux Assemblées Générales ou par voie de Résolutions Circulaires des Associés sont adoptées par les associés détenant plus de la moitié du capital social. Si cette majorité n'est pas atteinte à la première Assemblée Générale ou à la première consultation écrite, les associés sont convoqués par lettre recommandée à une deuxième Assemblée Générale ou consultés une seconde fois par écrit et les décisions sont adoptées par la deuxième Assemblée Générale ou par Résolutions Circulaires, à la majorité des voix exprimées, peu important la proportion du capital social représenté.

(vii) Les Statuts ne peuvent être modifiés qu'avec le consentement de la majorité (en nombre) des associés détenant au moins les trois-quarts du capital social.

(viii) Tout changement de nationalité de la Société ainsi que toute augmentation de l'engagement d'un associé dans la Société exige le consentement unanime des associés.

Art. 12. Associé unique.

12.1. Lorsque le nombre des associés est réduit à un (1), l'associé unique exerce tous les pouvoirs conférés par la Loi à l'Assemblée Générale.

12.2. Toute référence dans les Statuts aux associés et à l'Assemblée Générale ou aux Résolutions Circulaires des Associés doit être considérée, le cas échéant, comme une référence à l'associé unique ou aux décisions de ce dernier.

12.3. Les résolutions de l'associé unique sont consignées dans des procès-verbaux ou rédigées par écrit.

V. Comptes annuels - Affectation des bénéfices - Contrôle

Art. 13. Exercice social et Approbation des comptes annuels.

13.1. L'exercice social commence le premier (1) avril et se termine le trente-et-un (31) mars de chaque année.

13.2. Chaque année, le Conseil dresse le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi qu'un inventaire indiquant la valeur des actifs et passifs de la Société, avec une annexe résumant les engagements de la Société ainsi que les dettes du ou des gérant[s] et des associés envers la Société.

13.3. Tout associé peut prendre connaissance de l'inventaire et du bilan au siège social.

13.4. Le bilan et le compte de profits et pertes doivent être approuvés soit par l'Assemblée Générale annuelle soit par voie de Résolutions Ecrites des Associés le dernier vendredi du mois de mars suivant la clôture de l'exercice social.

Art. 14. Commissaires/Réviseurs d'entreprises.

14.1. Dans les cas prévus par la loi, les opérations de la Société sont contrôlées par un ou plusieurs réviseurs d'entreprises agréés.

14.2. Les associés nomment les réviseurs d'entreprises agréés, s'il y a lieu, et déterminent leur nombre, leur rémunération et la durée de leur mandat, lequel ne peut dépasser six (6) ans non renouvelable.

Art. 15. Affectation des bénéfices.

15.1. Cinq pour cent (5 %) des bénéfices nets annuels de la Société sont affectés à la réserve requise par la Loi (la Réserve Légale). Cette exigence cesse lorsque la Réserve Légale atteint dix pour cent (10 %) du capital social.

15.2. Les associés décident de l'affectation du solde des bénéfices nets annuels. Ils peuvent décider d'allouer ce bénéfice au paiement d'un dividende, transférer le solde des bénéfices nets annuels à un compte de réserve ou le reporter conformément aux dispositions légales applicables.

15.3. Des dividendes intérimaires peuvent être distribués à tout moment, aux conditions suivantes:

(i) des comptes intérimaires sont établis par le Conseil;

(ii) ces comptes intérimaires doivent montrer que suffisamment de bénéfices et autres réserves (en ce compris les primes d'émission) sont disponibles pour une distribution; étant entendu que le montant à distribuer ne peut excéder le montant des bénéfices réalisés depuis la fin du dernier exercice social dont les comptes annuels ont été approuvés, le cas échéant, augmenté des bénéfices reportés et des réserves distribuables, et réduit par les pertes reportées et les sommes à affecter à la réserve légale;

(iii) la décision de distribuer les dividendes intérimaires doit être adoptée par le Conseil dans les deux (2) mois suivant la date des comptes intérimaires; et

(iv) compte tenu des actifs de la Société, les droits des créanciers de la Société ne doivent pas être menacés.

15.4. Si les dividendes intérimaires payés dépassent les bénéfices distribuables à la fin de l'exercice social, les associés ont l'obligation de rembourser l'excédent.

VI. Dissolution - Liquidation

16.1. La Société peut être dissoute à tout moment, par une résolution des associés adoptée par la majorité (en nombre) des associés détenant au moins les trois-quarts du capital social. Les associés nommeront un ou plusieurs liquidateurs, qui n'ont pas besoin d'être associés, pour réaliser la liquidation et détermineront leur nombre, pouvoirs et rémunération. Sauf décision contraire des associés, les liquidateurs sont investis des pouvoirs les plus étendus pour réaliser les actifs et payer les dettes de la Société.

16.2. Le boni de liquidation après la réalisation des actifs et le paiement des dettes, est distribué aux associés proportionnellement aux parts sociales détenues par chacun d'entre eux.

VII. Dispositions générales

17.1. Les convocations et communications, respectivement les renoncations à celles-ci, peuvent être faites, et les Résolutions Circulaires des Associés peuvent être établies par écrit, par télécopie, e-mail ou tout autre moyen de communication électronique.

17.2. Les procurations peuvent être données par tout moyen mentionné ci-dessus. Les procurations relatives aux réunions du Conseil peuvent également être données par un gérant conformément aux conditions acceptées par le Conseil.

17.3. Les signatures peuvent être sous forme manuscrite ou électronique, à condition de satisfaire aux conditions légales pour être assimilées à des signatures manuscrites. Les signatures des Résolutions Circulaires des Gérants, des résolutions adoptées par le Conseil par téléphone ou visioconférence et des Résolutions Ecrites des Associés, selon le cas, sont apposées sur un original ou sur plusieurs copies du même document, qui ensemble, constituent un seul et unique document.

17.4. Pour tous les points non expressément prévus par les Statuts, il est fait référence à la loi et, sous réserve des dispositions légales d'ordre public, à tout accord présent ou futur conclu entre les associés.

Frais

Les dépenses, coûts, honoraires et charges de toutes sortes qui incombent à la Société du fait du présent acte s'élèvent approximativement à EUR 1.300.

Déclaration

Le notaire soussigné, qui comprend et parle l'anglais, déclare à la requête de la partie comparante que le présent acte est rédigé en anglais, suivi d'une traduction française et que, en cas de divergences, la version anglaise fait foi.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête des présentes.

Et après lecture faite au mandataire de la partie comparante, le mandataire de la partie comparante a signé ensemble, avec nous, le notaire, le présent acte original.

Signé: A. BRAQUET et C. WERSANDT.

Enregistré à Luxembourg A.C., le 25 juin 2012. Relation: LAC/2012/29247. Reçu soixante-quinze euros (75.-EUR).

Le Receveur (signé): I. THILL.

- POUR EXPEDITION CONFORME - délivrée à la société sur demande.

Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Référence de publication: 2012080562/481.

(120113705) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Malton S.à r.l. - SPF, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1371 Luxembourg, 7, Val Sainte Croix.

R.C.S. Luxembourg B 98.164.

Les comptes annuels au 31 décembre 2010 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg. Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2012080550/10.

(120114182) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Luxequip Bail S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1855 Luxembourg, 51, avenue J.F. Kennedy.

R.C.S. Luxembourg B 81.019.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg. Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour la société

Signature

Référence de publication: 2012080507/11.

(120114485) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Lupercus Partners S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1736 Senningerberg, 1B, Heienhaff.

R.C.S. Luxembourg B 161.803.

Le bilan et l'annexe au 31 décembre 2011 de la société, ainsi que les autres documents et informations qui s'y rapportent, ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Senningerberg, le 28 juin 2012.
Pour extrait conforme
ATOZ SA
Aerogolf Center - Bloc B
1, Heienhaff
L-1736 Sennigerberg
Signature

Référence de publication: 2012080506/17.

(120114473) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

M.A.V. S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-9543 Wiltz, 61B, route de Noertrange.

R.C.S. Luxembourg B 50.501.

Les comptes annuels au 31.12.2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2012080508/10.

(120114453) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

M.M. Promotions S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-8399 Windhof (Koerich), 10, rue de l'Industrie.

R.C.S. Luxembourg B 48.845.

Les comptes annuels au 31.12.2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2012080509/10.

(120113708) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

MacDermid Luxembourg Properties S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 12.500,00.

Siège social: L-1331 Luxembourg, 65, boulevard Grande-Duchesse Charlotte.

R.C.S. Luxembourg B 169.752.

Avec effet au 29 juin 2012, l'associé unique de la Société a cédé les 12500 parts sociales de la Société d'une valeur nominale de 1 EUR chacune, représentant l'intégralité du capital social de la Société, à MacDermid Continental Investments Limited, une société de droit anglais dont le siège social se situe au 198 Golden Hillock Road, Birmingham B11 2PN, Angleterre, immatriculée au Companies House sous le numéro 06322345.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

MacDermid Luxembourg Properties S.à r.l.

Un mandataire

Référence de publication: 2012080511/15.

(120114318) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Mapfre Warranty S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1331 Luxembourg, 57, boulevard Grande-Duchesse Charlotte.

R.C.S. Luxembourg B 48.779.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Référence de publication: 2012080551/9.

(120113361) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Morgan Stanley Chaldene S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2220 Luxembourg, 534, rue de Neudorf.
R.C.S. Luxembourg B 130.929.

Extrait du procès-verbal de l'assemblée générale annuelle tenue à Luxembourg en date du 28 juin 2012

Quatrième résolution

L'assemblée décide de renouveler le mandat d'Administrateur de:

- Mr. Jorge Iragorri
- Mr. Frank Lagerstedt
- Mr. Fabrice Frere

Leur mandat prendra fin à l'issue de l'Assemblée Générale Annuelle qui statuera sur les comptes de l'exercice 2012.

Pour la Société

Aon Insurance Managers (Luxembourg) S.A.

Référence de publication: 2012080538/16.

(120114446) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Medas Corporation S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 12.500,00.

Siège social: L-1882 Luxembourg, 5, rue Guillaume Kroll.
R.C.S. Luxembourg B 130.265.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juin 2012.

Référence de publication: 2012080527/10.

(120114435) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Ballini, Pitt & Partners Architectes S.C., Société Civile.

Siège social: L-1128 Luxembourg, 39, Val St. André.
R.C.S. Luxembourg E 996.

En vertu de différentes cessions de parts sociales sous seing privé, approuvées et considérées par les gérants comme dûment signifiées à la société, l'assemblée générale extraordinaire du 29 juin 2012 a décidé de changer l'article 6 des statuts pour lui donner désormais la teneur suivante:

Art. 6. Capital social. Le capital social est fixé à trente-quatre mille deux cent cinquante euros (EUR 34.250,-), représenté par mille trois cent soixante-dix (1.370) parts sociales de vingt-cinq euros (EUR 25,-) chacune.

Ces parts sociales sont souscrites comme suit:

- Monsieur Gilbert BALLINI, architecte, né à Schifflange (Luxembourg), le 2 juillet 1954, demeurant à L-4045 Esch-sur-Alzette, 6, rue Dr. Philippe Bastian,	626 parts sociales
- Monsieur Roger PITT, architecte, né à Hereford (Royaume-Uni), le 11 juillet 1952, demeurant à L-1469 Luxembourg, 44, rue Ermesinde	338 parts sociales
- Madame Marlies LUY-ROMMELFANGEN, architecte, née à Konz (Allemagne), le 24 octobre 1959, demeurant à L-1128 Luxembourg, 37, Val St. André	405 parts sociales
- Monsieur Claude BALLINI, architecte, né à Luxembourg, le 8 décembre 1981, demeurant à L-1530 Luxembourg, 52, rue Anatole France	1 part sociale
Total:	1.370 parts sociales

L'assemblée a accepté la démission de Messieurs Marc OSWALD, Magnus KOERFER et Zakaria MAJDOULINE de leurs fonctions de gérants de catégorie B.

Ensuite, l'assemblée a fixé le nombre des gérants à trois.

Ont été nommés aux fonctions de gérants de catégorie A:

- Monsieur Roger PITT, prénommé
- Monsieur Gilbert BALLINI, prénommé

A été nommé aux fonctions de gérante de catégorie B:

- Madame Marlies LUY-ROMMELFANGEN, prénommée

Ont été nommés gérants à la gestion journalière:

- Monsieur Roger PITT, prénommé

- Monsieur Gilbert BALLINI, prénommé

Pour extrait sincère et conforme aux fins de publication au Mémorial C, Recueil des sociétés et associations.

Luxembourg, le 4 juillet 2012.

BALLINI, PITT & PARTNERS ARCHITECTES S.C.

Référence de publication: 2012081028/36.

(120114113) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 6 juillet 2012.

McKesson International Holdings V S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: CAD 25.000,00.

Siège social: L-8010 Strassen, 270, route d'Arlon.

R.C.S. Luxembourg B 101.214.

In the year two thousand and twelve, on the nineteenth day of June.

Before Us Maître Carlo WERSANDT, notary residing in Luxembourg, acting in replacement of Maître Henri HEL-LINCKX, notary residing in Luxembourg, to whom remains the present deed.

THERE APPEARED:

McKesson International Holdings S.à r.l., a Luxembourg private limited liability company incorporated under the laws of Luxembourg, having its registered office at 270 Route d'Arlon, L-8010 Strassen, Grand Duchy of Luxembourg and registered with the Luxembourg Register of Commerce and Companies under number B 88.501,

In its capacity as the sole shareholder of McKesson International Holdings V S.à r.l., a Luxembourg private limited liability company (société à responsabilité limitée), having its registered office at 270 Route d'Arlon, L-8010 Strassen, Grand Duchy of Luxembourg and registered with the Luxembourg Register of Commerce and Companies under number B 101.214 (the Company),

here represented by Annick Braquet, whose professional address is in L-1319 Luxembourg, 101, rue Cents, by virtue of a power of attorney given under private seal.

The Company was incorporated on May 14, 2004 pursuant to a deed drawn up by Maître Henri Hellinckx, notary then residing in Mersch, Grand Duchy of Luxembourg, published in Mémorial C Recueil des Sociétés et Associations, on August 5, 2004 under number 803. Since that date, the articles of association of the Company (the Articles) have been amended several times and for the last time on March 13, 2008 pursuant to a deed of Maître Paul Decker, notary residing in Luxembourg and published in Mémorial C Recueil des Sociétés et Associations on May 6, 2008 under number 1115.

The power of attorney, after signature ne varietur by the representative of the appearing party and the undersigned notary, will remain attached to this deed for the purpose of registration.

The appearing party, represented as stated above, has requested the undersigned notary, to enact the amendment and restatement of the Articles of the Company which shall now read as follows:

I. Name – Registered office – Object – Duration

Art. 1. Name. The name of the company is "McKesson International Holdings V S.à r.l." (the Company). The Company is a private limited liability company (société à responsabilité limitée) governed by the laws of the Grand Duchy of Luxembourg, in particular the law of August 10, 1915 on commercial companies, as amended (the Law), and these articles of incorporation (the Articles).

Art. 2. Registered office.

2.1. The Company's registered office is established in Strassen, Grand Duchy of Luxembourg. It may be transferred within that municipality by a resolution of the board of managers. It may be transferred to any other location in the Grand Duchy of Luxembourg by a resolution of the shareholders, acting in accordance with the conditions prescribed for the amendment of the Articles.

2.2. Branches, subsidiaries or other offices may be established in the Grand Duchy of Luxembourg or abroad by a resolution of the board of managers. If the board of managers determines that extraordinary political or military developments or events have occurred or are imminent, and that those developments or events may interfere with the normal activities of the Company at its registered office, or with ease of communication between that office and persons abroad, the registered office may be temporarily transferred abroad until the developments or events in question have completely ceased. Any such temporary measures do not affect the nationality of the Company, which, notwithstanding the temporary transfer of its registered office, will remain a Luxembourg incorporated company.

Art. 3. Corporate object.

3.1. The Company's object is the acquisition of participations, in Luxembourg or abroad, in any companies or enterprises in any form whatsoever, and the management of those participations. The Company may in particular acquire, by subscription, purchase and exchange or in any other manner, any stock, shares and other participation securities, bonds, debentures, certificates of deposit and other debt instruments and, more generally, any securities and financial instruments issued by any public or private entity. It may participate in the creation, development, management and control of any company or enterprise. Further, it may invest in the acquisition and management of a portfolio of patents or other intellectual property rights of any nature or origin. The Company may finally be involved in the creation, acquisition, sale, development, operation, use or concession of use, in whatsoever way, of copyrights upon softwares, of patents, factory brands and trademarks, designs or patterns.

3.2. The Company may borrow in any form, except by way of public offer. It may issue, by way of private placement only, notes, bonds and any kind of debt and equity securities. It may lend funds, including, without limitation, the proceeds of any borrowings, to its subsidiaries, affiliated companies and any other companies. It may also give guarantees and pledge, transfer, encumber or otherwise create and grant security over some or all of its assets to guarantee its own obligations and those of any other company, and, generally, for its own benefit and that of any other company or person. For the avoidance of doubt, the Company may not carry out any regulated financial sector activities without having obtained the requisite authorisation.

3.3. The Company may use any legal means and instruments to manage its investments efficiently and protect itself against credit risks, currency exchange exposure, interest rate risks and other risks.

3.4. The Company may carry out any commercial, financial or industrial operation and any transaction with respect to real estate or movable property which, directly or indirectly, favours or relates to its corporate object.

Art. 4. Duration.

4.1. The Company is formed for an unlimited period.

4.2. The Company is not dissolved by reason of the death, suspension of civil rights, incapacity, insolvency, bankruptcy or any similar event affecting one or more shareholders.

II. Capital – Shares

Art. 5. Capital.

5.1. The share capital of the Company is set at twenty-five thousand Canadian Dollars (CAD 25,000), represented by six hundred twenty-five (625) shares in registered form, having a nominal value of forty Canadian Dollars (CAD 40) each.

5.2. The share capital may be increased or reduced once or more by a resolution of the shareholders, acting in accordance with the conditions prescribed for the amendment of the Articles.

Art. 6. Shares.

6.1. The shares are indivisible and the Company recognizes only one (1) owner per share.

6.2. The shares are freely transferable between shareholders.

6.3. When the Company has a sole shareholder, the shares are freely transferable to third parties.

6.4. When the Company has more than one shareholder, the transfer of shares (inter vivos) to third parties is subject to prior approval by the shareholders representing at least three-quarters of the share capital.

6.5. A share transfer is only binding on the Company or third parties following notification to or acceptance by the Company in accordance with article 1690 of the Civil Code.

6.6. A register of shareholders is kept at the registered office and may be examined by any shareholder on request.

6.7. The Company may redeem its own shares, provided it has sufficient distributable reserves for that purpose, or if the redemption results from a reduction in the Company's share capital.

III. Management – Representation

Art. 7. Appointment and Removal of managers.

7.1. The Company is managed by one or more managers appointed by a resolution of the shareholders, which sets the term of their mandate. The managers need not be shareholders.

7.2. The General meeting appoints the managers, and determines their number and remuneration and the term of their mandate.

7.3. The managers may be removed at any time, with or without cause, by a resolution of the shareholders.

Art. 8. Board of managers. If several managers are appointed, they constitute the board of managers (the Board).

8.1. Powers of the board of managers

(i) All powers not expressly reserved to the shareholder(s) by the Law or the Articles fall within the competence of the Board, which has full power to carry out and approve all acts and operations consistent with the Company's corporate object.

(ii) The Board may delegate special and limited powers to one or more agents for specific matters.

8.2. Procedure

(i) The Board meets at the request of any manager, at the place indicated in the convening notice, which in principle is in Luxembourg.

(ii) Written notice of any Board meeting is given to all managers at least twenty-four (24) hours in advance, except in the case of an emergency, whose nature and circumstances are set forth in the notice.

(iii) No notice is required if all members of the Board are present or represented and state that know the agenda for the meeting. A manager may also waive notice of a meeting, either before or after the meeting. Separate written notices are not required for meetings which are held at times and places indicated in a schedule previously adopted by the Board.

(iv) A manager may grant another manager power of attorney in order to be represented at any Board meeting.

(v) The Board may only validly deliberate and act if a majority of its members are present or represented. Board resolutions are validly adopted by a majority of the votes by the managers present or represented and are recorded in minutes signed by the chairperson of the meeting or, if no chairperson has been appointed, by all the managers present or represented.

(vi) Any manager may participate in any meeting of the Board by telephone or video conference, or by any other means of communication which allows all those taking part in the meeting to identify, hear and speak to each other. Participation by such means is deemed equivalent to participation in person at a duly convened and held meeting.

(vii) Circular resolutions signed by all the managers (the Managers' Circular Resolutions) are valid and binding as if passed at a duly convened and held Board meeting, and bear the date of the last signature.

8.3. Representation

(i) The Company shall be bound towards third parties in all matters by the joint signature of any two managers of the Company.

(ii) Any managers may delegate their powers for specific tasks to one or several persons. The delegating managers will determine the agents' responsibilities and

remunerations (if any), the duration of the period of representation and any other relevant conditions of the agency.

(iii) The Company is also bound towards third parties by the signature of any person(s) to whom special powers have been delegated.

Art. 9. Sole manager.

9.1. If the Company is managed by a sole manager, all references in the Articles to the Board or the managers are to be read as references to the sole manager, as appropriate.

9.2. The Company is bound towards third parties by the signature of the sole manager.

9.3. The Company is also bound towards third parties by the signature of any person to whom the sole manager has delegated special powers.

Art. 10. Liability of the managers.

10.1. The managers may not, be held personally liable by reason of their mandate for any commitment they have validly made in the name of the Company, provided those commitments comply with the Articles and the Law.

IV. Shareholder(s)

Art. 11. General meetings of shareholders and Shareholders' circular resolutions.

11.1. Powers and voting rights

(i) Resolutions of the shareholders are adopted at a general meeting of shareholders (the General Meeting) or by way of circular resolutions (the Shareholders' Circular Resolutions).

(ii) When resolutions are to be adopted by way of Shareholders' Circular Resolutions, the text of the resolutions is sent to all the shareholders, in accordance with the Articles. Shareholders' Circular Resolutions signed by all the shareholders are valid and binding as if passed at a duly convened and held General Meeting, and bear the date of the last signature.

(iii) Each share gives entitlement to one (1) vote.

11.2. Notices, quorum, majority and voting procedures

(i) The shareholders are convened to General Meetings or consulted in writing on the initiative of any managers or shareholders representing more than one-half of the share capital.

(ii) Written notice of any General Meeting is given to all shareholders at least eight (8) days prior to the date of the meeting, except in the case of an emergency whose nature and circumstances are set forth in the notice.

(iii) General Meetings are held at the time and place specified in the notices.

(iv) If all the shareholders are present or represented and consider themselves duly convened and informed of the agenda of the General Meeting, it may be held without prior notice.

(v) A shareholder may grant written power of attorney to another person, shareholder or otherwise, in order to be represented at any General Meeting.

(vi) Resolutions to be adopted at General Meetings or by way of Shareholders' Circular Resolutions are passed by shareholders owning more than one-half of the share capital. If this majority is not reached at the first General Meeting or first written consultation, the shareholders are convened by registered letter to a second General Meeting or consulted a second time, and the resolutions are adopted at the second General Meeting or by Shareholders' Circular Resolutions by a majority of the votes cast, irrespective of the proportion of the share capital represented.

(vii) The Articles are amended with the consent of a majority (in number) of shareholders owning at least three-quarters of the share capital.

(viii) Any change in the nationality of the Company and any increase in a shareholder's commitment to the Company require the unanimous consent of the shareholders.

Art. 12. Sole shareholder.

12.1. When the number of shareholders is reduced to one (1), the sole shareholder exercises all powers granted by the Law to the General Meeting.

12.2. Any reference in the Articles to the shareholders and the General Meeting or to Shareholders' Circular Resolutions is to be read as a reference to the sole shareholder or the shareholder's resolutions, as appropriate.

12.3. The resolutions of the sole shareholder are recorded in minutes or drawn up in writing.

V. Annual accounts - Allocation of profits - Supervision

Art. 13. Financial year and Approval of annual accounts.

13.1. The financial year begins on the first (1) of April and ends on the thirty-first (31) of March of each year.

13.2. The Board prepares the balance sheet and profit and loss account annually, together with an inventory stating the value of the Company's assets and liabilities, with an annex summarizing its commitments and the debts owed by its manager(s) and shareholders to the Company.

13.3. Any shareholder may inspect the inventory and balance sheet at the registered office.

13.4. The balance sheet and profit and loss accounts must be approved in the following manner:

(i) if the number of shareholders of the Company does not exceed twenty-five (25), within six (6) months following the end of the relevant financial year either (a) at the annual General Meeting (if held) or (b) by way of Written Shareholders' Resolutions; or

(ii) if the number of shareholders of the Company exceeds twenty-five (25), at the annual General Meeting.

Art. 14. Auditors.

14.1. When so required by law, the Company's operations are supervised by one or more approved external auditors (réviseurs d'entreprises agréés).

14.2. The shareholders appoint the approved external auditors, if any, and determine their number and remuneration and the term of their mandate, which may not exceed six (6) years but may be renewed.

Art. 15. Allocation of profits.

15.1. Five per cent (5%) of the Company's annual net profits are allocated to the reserve required by law. This requirement ceases when the legal reserve reaches an amount equal to ten per cent (10%) of the share capital.

15.2. The shareholders determine the allocation of the balance of the annual net profits. They may decide on the payment of a dividend, to transfer the balance to a reserve account, or to carry it forward in accordance with the applicable legal provisions.

15.3. Interim dividends may be distributed at any time subject to the following conditions:

(i) the Board draws up interim accounts;

(ii) the interim accounts show that sufficient profits and other reserves (including share premiums) are available for distribution; it being understood that the amount to be distributed may not exceed the profits made since the end of the last financial year for which the annual accounts have been approved, if any, increased by profits carried forward and distributable reserves, and reduced by losses carried forward and sums to be allocated to the legal reserve;

(iii) the Board must make the decision to distribute interim dividends within two (2) months from the date of the interim accounts;

(iv) the rights of the Company's creditors are not threatened, taking the assets of the Company.

If the interim dividends paid exceed the distributable profits at the end of the financial year, the shareholders must refund the excess to the Company.

VI. Dissolution – Liquidation

16.1. The Company may be dissolved at any time by a resolution of the shareholders adopted with the consent of a majority (in number) of shareholders owning at least three-quarters of the share capital. The shareholders appoint one or more liquidators, who need not be shareholders, to carry out the liquidation, and determine their number, powers and remuneration. Unless otherwise decided by the shareholders, the liquidators have full power to realise the Company's assets and pay its liabilities.

16.2. The surplus after realisation of the assets and payment of the liabilities is distributed to the shareholders in proportion to the shares held by each of them.

VII. General provisions

17.1. Notices and communications may be made or waived, and Managers' and Shareholders' Circular Resolutions may be evidenced, in writing, by fax, email or any other means of electronic communication.

17.2. Powers of attorney are granted by any of the means described above. Powers of attorney in connection with Board meetings may also be granted by a manager, in accordance with such conditions as may be accepted by the Board.

17.3. Signatures may be in handwritten or electronic form, provided they fulfil all legal requirements for being deemed equivalent to handwritten signatures. Signatures of the Managers' Circular Resolutions, the resolutions adopted by the Board by telephone or video conference or the Shareholders' Circular Resolutions, as the case may be, are affixed to one original or several counterparts of the same document, all of which taken together constitute one and the same document.

17.4. All matters not expressly governed by these Articles are determined in accordance with the applicable law and, subject to any non-waivable provisions of the law, with any agreement entered into by the shareholders from time to time.

Costs

The expenses, costs, fees and charges of any kind whatsoever to be borne by the Company in connection with its present deed are estimated at approximately EUR 1,300.

Declaration

The undersigned notary, who understands and speaks English, states that at the request of the appearing party, this deed is drawn up in English, followed by a French version, and that in the case of divergences between the English text and the French text, the English text prevails.

WHEREOF this deed was drawn up in Luxembourg, on the day stated above.

The document having been read to the proxyholder of the appearing party, the proxyholder of the appearing party signed together with us, the notary, the present original deed.

Suit la traduction française du texte qui précède:

L'an deux mille douze, le dix-neuf juin.

Par-devant Maître Carlo WERSANDT, notaire de résidence à Luxembourg, agissant en remplacement de Maître Henri HELLINCKX, notaire de résidence à Luxembourg, lequel dernier restera dépositaire de la présente minute.

A COMPARU:

McKesson International Holdings S.à r.l., une société à responsabilité constituée et organisée selon les lois du Grand-duché de Luxembourg, ayant son siège social à 270 Route d'Arlon, L-8010 Strassen et immatriculée auprès du Registre du Commerce et des Sociétés de Luxembourg sous le numéro B 88.501;

En tant qu'associé unique de McKesson International Holdings V S.à r.l., une société à responsabilité limitée, ayant son siège social au 270 Route d'Arlon, L-8010 Strassen, Grand-duché de Luxembourg et immatriculée auprès du Registre du Commerce et des Sociétés sous le numéro B 101.214 (la Société),

ici représentée par Annick Braquet, avec adresse professionnelle à L-1319 Luxembourg, 101, rue Cents, en vertu d'une procuration donnée sous seing-privé.

La Société a été constituée le 14 mai 2004 suivant acte de Maître Henri Hellinckx, notaire alors de résidence à Mersch, Grand-duché de Luxembourg, publié au Mémorial C Recueil des Sociétés et Associations, le 5 août 2004 sous le numéro 803. Depuis lors, les statuts de la Société (les Statuts) ont été modifiés à plusieurs reprises et pour la dernière fois le 13 mars 2008 suivant acte de Maître Paul Decker, notaire de résidence à Luxembourg-Eich et publié au Mémorial C Recueil des Sociétés et Associations le 8 mai 2008 sous le numéro 1115.

La procuration, après avoir été signée ne varietur par le mandataire de la partie comparante et le notaire instrumentant, restera annexée au présent acte pour les formalités de l'enregistrement.

La partie comparante, représentée comme indiqué ci-dessus, a prié le notaire instrumentant d'acter la modification et la réécriture des Statuts de la Société qui doivent désormais se lire de la façon suivante:

I. Dénomination – Siège social – Objet – Durée

Art. 1^{er}. Dénomination. Le nom de la société est "McKesson International Holdings V S.à r.l." (la Société). La Société est une société à responsabilité limitée régie par les lois du Grand-duché de Luxembourg, et en particulier par la loi du 10 août 1915 sur les sociétés commerciales, telle que modifiée (la Loi), ainsi que par les présents statuts (les Statuts).

Art. 2. Siège social.

2.1. Le siège social de la Société est établi à Strassen, Grand-duché de Luxembourg. Il peut être transféré dans cette même commune par décision du conseil de gérance. Le siège social peut être transféré en tout autre endroit du Grand-duché de Luxembourg par une résolution des associés, selon les modalités requises pour la modification des Statuts.

2.2. Il peut être créé des succursales, filiales ou autres bureaux tant au Grand-duché de Luxembourg qu'à l'étranger par décision du conseil de gérance. Lorsque le conseil de gérance estime que des développements ou événements extraordinaires d'ordre politique ou militaire se sont produits ou sont imminents, et que ces développements ou événements sont de nature compromettre les activités normales de la Société à son siège social, ou la communication aisée entre le siège social et l'étranger, le siège social peut être transféré provisoirement à l'étranger, jusqu'à cessation complète de ces circonstances. Ces mesures provisoires n'ont aucun effet sur la nationalité de la Société qui, nonobstant le transfert provisoire de son siège social, reste une société luxembourgeoise.

Art. 3. Objet social.

3.1. L'objet de la Société est la prise de participations, tant au Luxembourg qu'à l'étranger, dans toutes sociétés ou entreprises sous quelque forme que ce soit, et la gestion de ces participations. La Société peut notamment acquérir par souscription, achat et échange ou de toute autre manière tous titres, actions et autres valeurs de participation, obligations, créances, certificats de dépôt et autres instruments de dette, et plus généralement, toutes valeurs mobilières et instruments financiers émis par toute entité publique ou privée. Elle peut participer à la création, au développement, à la gestion et au contrôle de toute société ou entreprise. Elle peut en outre investir dans l'acquisition et la gestion d'un portefeuille de brevets ou d'autres droits de propriété intellectuelle de quelque nature ou origine que ce soit. La Société peut finalement être impliquée dans la création, l'acquisition, la vente, le développement, le fonctionnement, l'usage ou la concession de l'usage, sous quelque forme que ce soit, des droits d'auteur portant sur les logiciels, les brevets, les marques industrielles ainsi que les marques de fabrique, les dessins et modèles.

3.2. La Société peut emprunter sous quelque forme que ce soit, sauf par voie d'offre publique. Elle peut procéder, uniquement par voie de placement privé, à l'émission de billets à ordre, d'obligations et de tous types de titres et instruments de dette ou de capital. La Société peut prêter des fonds, y compris notamment, les revenus de tous emprunts, à ses filiales, sociétés affiliées ainsi qu'à toutes autres sociétés. La Société peut également consentir des garanties et nantir, céder, grever de charges ou autrement créer et accorder des sûretés sur toute ou partie de ses actifs afin de garantir ses propres obligations et celles de toute autre société et, de manière générale, en sa faveur et en faveur de toute autre société ou personne. En tout état de cause, la Société ne peut effectuer aucune activité réglementée du secteur financier sans avoir obtenu l'autorisation requise.

3.3. La Société peut employer toutes les techniques et instruments nécessaires à une gestion efficace de ses investissements et à sa protection contre les risques de crédit, les fluctuations monétaires, les fluctuations de taux d'intérêt et autres risques.

3.4. La Société peut effectuer toutes les opérations commerciales, financières ou industrielles et toutes les transactions concernant des biens immobiliers ou mobiliers qui, directement ou indirectement, favorisent ou se rapportent à son objet social.

Art. 4. Durée.

4.1. La Société est formée pour une durée indéterminée.

4.2. La Société ne sera pas dissoute en raison de la mort, de la suspension des droits civils, de l'incapacité, de l'insolvabilité, de la faillite ou de tout autre événement similaire affectant un ou plusieurs associés.

II. Capital – Parts sociales

Art. 5. Capital.

5.1. Le capital social est fixé à vingt-cinq mille dollars canadien (CAD 25.000), représenté par six cent vingt-cinq (625) parts sociales sous forme nominative, ayant une valeur nominale de quarante dollars canadien (CAD 40) chacune.

5.2. Le capital social peut être augmenté ou réduit à une ou plusieurs reprises par une résolution des associés, adoptée selon les modalités requises pour la modification des Statuts.

Art. 6. Parts sociales.

6.1. Les parts sociales sont indivisibles et la Société ne reconnaît qu'un (1) seul propriétaire par part sociale.

6.2. Les parts sociales sont librement cessibles entre associés.

6.3. Lorsque la Société a un associé unique, les parts sociales sont librement cessibles aux tiers.

6.4. Lorsque la Société a plus d'un associé, la cession des parts sociales (inter vivos) à des tiers est soumise à l'accord préalable des associés représentant au moins les trois-quarts du capital social.

6.5. Une cession de parts sociales ne sera opposable à l'égard de la Société ou des tiers, qu'après avoir été notifiée à la Société ou acceptée par celle-ci conformément à l'article 1690 du Code Civil luxembourgeois.

6.6. Un registre des associés est tenu au siège social et peut être consulté à la demande de chaque associé.

6.7. La Société peut racheter ses propres parts sociales à condition qu'elle ait des réserves distribuables suffisantes à cet effet ou que le rachat résulte de la réduction du capital social de la Société.

III. Gestion – Représentation

Art. 7. Nomination et Révocation des gérants.

7.1. La Société est gérée par un ou plusieurs gérants nommés par une résolution des associés, qui fixe la durée de leur mandat. Les gérants ne doivent pas nécessairement être associés.

7.2. L'Assemblée générale nomme les gérants et détermine leur nombre ainsi que leur rémunération et la durée de leur mandat.

7.3. Les gérants sont révocables à tout moment, avec ou sans raison, par une décision des associés.

Art. 8. Conseil de gérance. Si plusieurs gérants sont nommés, ils constitueront le conseil de gérance (le Conseil).

8.1. Pouvoirs du conseil de gérance

(i) Tous les pouvoirs non expressément réservés par la Loi ou les Statuts aux associés sont de la compétence du Conseil, qui a tous les pouvoirs pour effectuer et approuver tous les actes et opérations conformes à l'objet social.

(ii) Des pouvoirs spéciaux ou limités peuvent être délégués par le Conseil à un ou plusieurs agents pour des tâches spécifiques.

8.2. Procédure

(i) Le Conseil se réunit sur convocation de deux (2) gérants au lieu indiqué dans l'avis de convocation, qui en principe, sera au Luxembourg.

(ii) Il sera donné à tous les gérants une convocation écrite de toute réunion du Conseil au moins vingt-quatre (24) heures à l'avance, sauf en cas d'urgence, auquel cas la nature et les circonstances de cette urgence seront mentionnées dans la convocation à la réunion.

(iii) Aucune convocation n'est requise si tous les membres du Conseil sont présents ou représentés et si chacun d'eux déclare avoir parfaitement connaissance de l'ordre du jour de la réunion. Un gérant peut également renoncer à la convocation à une réunion, que ce soit avant ou après ladite réunion. Des convocations écrites séparées ne sont pas exigées pour des réunions se tenant dans des lieux et à des heures fixés dans un calendrier préalablement adopté par le Conseil.

(iv) Un gérant peut donner une procuration à un autre gérant afin de le représenter à toute réunion du Conseil.

(v) Le Conseil ne peut délibérer et agir valablement que si la majorité de ses membres sont présents ou représentés. Les décisions du Conseil sont valablement adoptées à la majorité des voix des gérants présents ou représentés et consignées dans des procès-verbaux signés par le président de la réunion ou, si aucun président n'a été nommé, par tous les gérants présents ou représentés.

(vi) Tout gérant peut participer à toute réunion du Conseil par téléphone ou visioconférence ou par tout autre moyen de communication permettant à l'ensemble des personnes participant à la réunion de s'identifier, de s'entendre et de se parler. La participation par un de ces moyens équivaut à une participation en personne à une réunion valablement convoquée et tenue.

(vii) Des résolutions circulaires signées par tous les gérants (des Résolutions Circulaires des Gérants) sont valables et engagent la Société comme si elles avaient été adoptées lors d'une réunion du Conseil valablement convoquée et tenue et portent la date de la dernière signature.

8.3. Représentation

(i) La Société est engagée vis-à-vis des tiers en toutes circonstances, par les signatures conjointes d'au moins deux gérants de la société.

(ii) Les gérants, peuvent déléguer des pouvoirs spéciaux à une ou plusieurs personnes. Les gérants déléguant détermineront les responsabilités ainsi que les rémunérations (s'il en existe), la durée de leur mandat et toutes conditions propres à la représentation.

(iii) La Société est également engagée vis-à-vis des tiers par la signature de toute personne à qui des pouvoirs spéciaux ont été délégués.

Art. 9. Gérant unique.

9.1. Si la Société est gérée par un gérant unique, toute référence dans les Statuts au Conseil ou aux gérants doit être considérée, le cas échéant, comme une référence au gérant unique.

9.2. La Société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature du gérant unique.

9.3. La Société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de toute personne à qui le gérant unique a délégué des pouvoirs spéciaux.

Art. 10. Responsabilité des gérants.

10.1. Les gérants ne sauraient être tenu personnellement responsables, à raison des engagements régulièrement pris par eux au nom de la Société et dans l'exercice de leur fonction, dans la mesure où ces engagements sont pris conformément aux Statuts et à la Loi.

IV. Associé(s)

Art. 11. Assemblées générales des associés et Résolutions circulaires des associés.

11.1. Pouvoirs et droits de vote

(i) Les résolutions des associés sont adoptées en assemblée générale ordinaire des associés (l'Assemblée Générale) ou par voie de résolutions circulaires (les Résolutions Circulaires des Associés).

(ii) Lorsque les résolutions sont adoptées par voie de Résolutions Circulaires des Associés, le texte des résolutions est envoyé à tous les associés, conformément aux Statuts. Les Résolutions Circulaires des Associés, signé par tous les associés, sont valides et ont force obligatoire comme si elles avaient été prises en Assemblée Générale dûment convoquée et tenu et elles portent la date de la dernière signature.

(iii) Chaque part sociale donne droit à un (1) vote.

11.2. Convocations, quorum, majorité et procédure de vote

(i) Les associés peuvent être convoqués aux Assemblées Générales ou consultés par écrit, à l'initiative de tous gérants ou associés représentant plus de la moitié du capital social de la Société.

(ii) Une convocation écrite à toute Assemblée Générale est donnée à tous les associés au moins huit (8) jours avant la date de l'assemblée, sauf en cas d'urgence, auquel cas, la nature et les circonstances de cette urgence doivent être précisées dans la convocation à ladite assemblée.

(iii) Les Assemblées Générales sont tenues au lieu et heure précisés dans les convocations.

(iv) Si tous les associés sont présents ou représentés et se considèrent comme ayant été dûment convoqués et informés de l'ordre du jour de l'assemblée, l'Assemblée Générale peut se tenir sans convocation préalable.

(v) Un associé peut donner une procuration écrite à toute autre personne, associé ou non, afin de le représenter à toute Assemblée Générale.

(vi) Les décisions prises aux Assemblées Générales ou par voie de Résolutions Circulaires des Associés sont adoptées par les associés détenant plus de la moitié du capital social. Si cette majorité n'est pas atteinte à la première Assemblée Générale ou à la première consultation écrite, les associés sont convoqués par lettre recommandée à une deuxième Assemblée Générale ou consultés une seconde fois par écrit et les décisions sont adoptées par la deuxième Assemblée Générale ou par Résolutions Circulaires, à la majorité des voix exprimées, peu important la proportion du capital social représenté.

(vii) Les Statuts ne peuvent être modifiés qu'avec le consentement de la majorité (en nombre) des associés détenant au moins les trois-quarts du capital social.

(viii) Tout changement de nationalité de la Société ainsi que toute augmentation de l'engagement d'un associé dans la Société exige le consentement unanime des associés.

Art. 12. Associé unique.

12.1. Lorsque le nombre des associés est réduit à un (1), l'associé unique exerce tous les pouvoirs conférés par la Loi à l'Assemblée Générale.

12.2. Toute référence dans les Statuts aux associés et à l'Assemblée Générale ou aux Résolutions Circulaires des Associés doit être considérée, le cas échéant, comme une référence à l'associé unique ou aux décisions de ce dernier.

12.3. Les résolutions de l'associé unique sont consignées dans des procès-verbaux ou rédigées par écrit.

V. Comptes annuels – Affectation des bénéfices – Contrôle

Art. 13. Exercice social et Approbation des comptes annuels.

13.1. L'exercice social commence le premier (1) avril et se termine le trente-et-un (31) mars de chaque année.

13.2. Chaque année, le Conseil dresse le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi qu'un inventaire indiquant la valeur des actifs et passifs de la Société, avec une annexe résumant les engagements de la Société ainsi que les dettes du ou des gérant[s] et des associés envers la Société.

13.3. Tout associé peut prendre connaissance de l'inventaire et du bilan au siège social.

13.4. Le bilan et le compte de profits et pertes doivent être approuvés soit par l'Assemblée Générale annuelle soit par voie de Résolutions Ecrites des Associés le dernier vendredi du mois de mars suivant la clôture de l'exercice social.

Art. 14. Commissaires/Réviseurs d'entreprises.

14.1. Dans les cas prévus par la loi, les opérations de la Société sont contrôlées par un ou plusieurs réviseurs d'entreprises agréés.

14.2. Les associés nomment les réviseurs d'entreprises agréés, s'il y a lieu, et déterminent leur nombre, leur rémunération et la durée de leur mandat, lequel ne peut dépasser six (6) ans non renouvelable.

Art. 15. Affectation des bénéfices.

15.1. Cinq pour cent (5 %) des bénéfices nets annuels de la Société sont affectés à la réserve requise par la Loi (la Réserve Légale). Cette exigence cesse lorsque la Réserve Légale atteint dix pour cent (10 %) du capital social.

15.2. Les associés décident de l'affectation du solde des bénéfices nets annuels. Ils peuvent décider d'allouer ce bénéfice au paiement d'un dividende, transférer le solde des bénéfices nets annuels à un compte de réserve ou le reporter conformément aux dispositions légales applicables.

15.3. Des dividendes intérimaires peuvent être distribués à tout moment, aux conditions suivantes:

(i) des comptes intérimaires sont établis par le Conseil;

(ii) ces comptes intérimaires doivent montrer que suffisamment de bénéfices et autres réserves (en ce compris les primes d'émission) sont disponibles pour une distribution; étant entendu que le montant à distribuer ne peut excéder le montant des bénéfices réalisés depuis la fin du dernier exercice social dont les comptes annuels ont été approuvés, le cas échéant, augmenté des bénéfices reportés et des réserves distribuables, et réduit par les pertes reportées et les sommes à affecter à la réserve légale;

(iii) la décision de distribuer les dividendes intérimaires doit être adoptée par le Conseil dans les deux (2) mois suivant la date des comptes intérimaires; et

(iv) compte tenu des actifs de la Société, les droits des créanciers de la Société ne doivent pas être menacés.

15.4. Si les dividendes intérimaires payés dépassent les bénéfices distribuables à la fin de l'exercice social, les associés ont l'obligation de rembourser l'excédent.

VI. Dissolution – Liquidation

16.1. La Société peut être dissoute à tout moment, par une résolution des associés adoptée par la majorité (en nombre) des associés détenant au moins les trois-quarts du capital social. Les associés nommeront un ou plusieurs liquidateurs, qui n'ont pas besoin d'être associés, pour réaliser la liquidation et détermineront leur nombre, pouvoirs et rémunération. Sauf décision contraire des associés, les liquidateurs sont investis des pouvoirs les plus étendus pour réaliser les actifs et payer les dettes de la Société.

16.2. Le boni de liquidation après la réalisation des actifs et le paiement des dettes, est distribué aux associés proportionnellement aux parts sociales détenues par chacun d'entre eux.

VII. Dispositions générales

17.1. Les convocations et communications, respectivement les renoncations à celles-ci, peuvent être faites, et les Résolutions Circulaires des Associés peuvent être établies par écrit, par télécopie, e-mail ou tout autre moyen de communication électronique.

17.2. Les procurations peuvent être données par tout moyen mentionné ci-dessus. Les procurations relatives aux réunions du Conseil peuvent également être données par un gérant conformément aux conditions acceptées par le Conseil.

17.3. Les signatures peuvent être sous forme manuscrite ou électronique, à condition de satisfaire aux conditions légales pour être assimilées à des signatures manuscrites. Les signatures des Résolutions Circulaires des Gérants, des résolutions adoptées par le Conseil par téléphone ou visioconférence et des Résolutions Ecrites des Associés, selon le cas, sont apposées sur un original ou sur plusieurs copies du même document, qui ensemble, constituent un seul et unique document.

17.4. Pour tous les points non expressément prévus par les Statuts, il est fait référence à la loi et, sous réserve des dispositions légales d'ordre public, à tout accord présent ou futur conclu entre les associés.

Frais

Les dépenses, coûts, honoraires et charges de toutes sortes qui incombent à la Société du fait du présent acte s'élèvent approximativement à EUR 1.300.

Déclaration

Le notaire soussigné, qui comprend et parle l'anglais, déclare à la requête de la partie comparante que le présent acte est rédigé en anglais, suivi d'une traduction française et que, en cas de divergences, la version anglaise fait foi.

Dont acte, fait et passé à Luxembourg, date qu'en tête des présentes.

Et après lecture faite au mandataire de la partie comparante, le mandataire de la partie comparante a signé ensemble, avec nous, le notaire, le présent acte original.

Signé: A. BRAQUET et C. WERSANDT.

Enregistré à Luxembourg A.C., le 25 juin 2012. Relation: LAC/2012/29241. Reçu soixante-quinze euros (75.-EUR)

Le Releveur (signé): I. THILL.

- POUR EXPEDITION CONFORME - délivrée à la société sur demande.

Luxembourg, le 4 juillet 2012.

Référence de publication: 2012080525/478.

(120113526) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Morgan Stanley Eukelade Luxembourg S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2220 Luxembourg, 534, rue de Neudorf.

R.C.S. Luxembourg B 154.595.

—
Extrait du procès-verbal de l'assemblée générale annuelle tenue à Luxembourg en date du 28 juin 2012

Troisième résolution

L'assemblée décide de renouveler le mandat d'Administrateur de:

- Mr. Jorge Iragorri
- Mr. Frank Lagerstedt
- Aon Insurance Managers (Luxembourg) S.A.

Leur mandat prendra fin à l'issue de l'Assemblée Générale Annuelle qui statuera sur les comptes de l'exercice 2012.

Pour la Société

Aon Insurance Managers (Luxembourg) S.A.

Référence de publication: 2012080539/16.

(120113956) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Metroinvest Alstertor S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 13.082.000,00.

Siège social: L-2346 Luxembourg, 20, rue de la Poste.

R.C.S. Luxembourg B 160.960.

—
Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Eric Lechat

Gérant de classe B

Référence de publication: 2012080529/11.

(120113830) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Michellinus Investment II S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1746 Luxembourg, 1, rue Joseph Hackin.

R.C.S. Luxembourg B 160.376.

—
Dépôt complémentaire des comptes annuels au 31.12.2011 déposés en date du 22/05/2012 n°L120083128

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2012080530/11.

(120113462) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Microcap 08/09 - FTL S.C.A., SICAR, Société en Commandite par Actions sous la forme d'une Société d'Investissement en Capital à Risque.

Siège social: L-1528 Luxembourg, 18, boulevard de la Foire.

R.C.S. Luxembourg B 139.630.

—
Les statuts coordonnés ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 25 juin 2012.

Référence de publication: 2012080531/11.

(120113689) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Mosaic Trading, Société d'Investissement à Capital Variable.

Siège social: L-1855 Luxembourg, 15, avenue J.F. Kennedy.

R.C.S. Luxembourg B 107.239.

- En date du 1^{er} juin 2012, le Conseil d'Administration a décidé de transférer le siège social de la Société au 15, avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg avec effet au 25 juin 2012.

- L'adresse des administrateurs suivants est portée au 15 Avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxembourg:

* Pascal Chauvaux

* Michèle Berger

Mosaic Trading

Référence de publication: 2012080542/13.

(120113978) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

T.F. Investissements S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-3225 Bettembourg, Z.I. Schéleck I.

R.C.S. Luxembourg B 124.064.

L'an deux mil douze, le vingt-huitième jour de juin.

Par-devant Maître Edouard DELOSCH, notaire de résidence à Diekirch, Grand-Duché de Luxembourg.

S'est réunit une assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société " T.F. INVESTISSEMENTS S.A.", une société anonyme régie par le droit luxembourgeois, ayant son siège social à L-3225 Bettembourg, Z.I. du Schéleck I, inscrite auprès du Registre de Commerce et des Sociétés de Luxembourg à la section B sous le numéro 124.064, constituée suivant un acte reçu par Maître Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster, suivant acte reçu le 22 décembre 2006, publié au Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations, numéro 565 du 7 avril 2007, et dont les statuts ont été modifiés en dernier lieu suivant acte reçu par le notaire Maître Jean Seckler, notaire de résidence à Junglinster, le 25 août 2008, publié au Mémorial C, Recueil des Sociétés et Associations numéro 2393 du 1^{er} octobre 2008, (la "Société").

L'assemblée est présidée par Monsieur Daniel REDING, expert-comptable, professionnellement à L-9053 Ettelbruck, 53, Avenue J.F. Kennedy.

Le président désigne comme secrétaire Madame Marco FIEGER, expert-comptable, demeurant professionnellement à L-9053 Ettelbruck, 53, Avenue J.F. Kennedy.

L'assemblée choisit comme scrutatrice Madame Nathalie MELLA, employée privé, demeurant professionnellement à L-9053 Ettelbruck, 53, Avenue J.F. Kennedy.

Le bureau ainsi constitué, le président a exposé et prié le notaire soussigné d'acter ce qui suit:

I.- Les actionnaires présents ou représentés et le nombre d'actions qu'ils détiennent sont renseignés sur une liste de présence. Cette liste et les procurations, une fois signées par les comparants et le notaire instrumentant, resteront ci-annexées pour être enregistrées avec l'acte.

II.- Il ressort de la liste de présence que les 100 (cent) actions représentant l'intégralité du capital social est représenté à la présente assemblée générale extraordinaire, de sorte que l'assemblée peut décider valablement sur tous les points portés à l'ordre du jour, dont les actionnaires ont été préalablement informés.

III.- L'ordre du jour de l'assemblée est le suivant:

Ordre du jour

1 Augmentation du capital social de la Société à concurrence de neuf cent dix-neuf mille euros (EUR 919.000,-) pour le porter de son montant actuel de trente et un mille euros (EUR 31.000,-) à neuf cent cinquante mille euros (EUR 950.000,-) par augmentation de la valeur nominale des actions existantes de trois cent dix euros (EUR 310,-) à neuf mille cinq cents euros (EUR 9.500,-);

2 Acceptation de la libération intégrale par l'actionnaire unique de ce montant de neuf cent dix-neuf mille euros (EUR 919.000,-) par un apport en nature consistant en des parts sociales de la société INDUSTEAM S.A.;

3 Modification du premier alinéa de l'article 5 des statuts de la Société, afin de refléter l'augmentation de capital;

4 Acceptation des démissions de Monsieur Jeannot FLICK et de Monsieur René FRANCESCHETTI de leur fonction d'administrateur de la Société;

5 Confirmation du mandat d'administrateur unique de Monsieur Thierry FRANCESCHETTI;

6 Divers

Ces faits exposés et reconnus exacts par l'assemblée générale, après délibération, l'assemblée générale prend à l'unanimité des voix les résolutions suivantes:

Première résolution

L'assemblée générale a décidé d'augmenter le capital social de la Société à concurrence de neuf cent dix-neuf mille euros (EUR 919.000,-) pour le porter de son montant actuel de trente et un mille euros (EUR 31.000,-) à neuf cent cinquante mille euros (EUR 950.000,-) par augmentation de la valeur nominale des actions existantes de trois cent dix euros (EUR 310,-) à neuf mille cinq cents euros (EUR 9.500,-).

Deuxième résolution

L'assemblée générale a décidé d'accepter la souscription de cette augmentation de capital d'un montant de neuf cent dix-neuf mille euros (EUR 919.000,-) par l'actionnaire unique, Monsieur Thierry FRANCESCHETTI, dirigeant de sociétés, né le 31 mars 1970 à Algrange (France), demeurant à F-57100 Thionville, 5, Impasse de la côte Brune (le "Souscripteur").

Ladite augmentation de capital a été entièrement libérée moyennant un apport en nature consistant en trois mille quatre cent quatre-vingt-dix-neuf (3.499) actions de INDUSTEAM S.A., une société anonyme régie par le droit luxembourgeois, ayant son siège social à L-3225 Bettembourg, Z.I. du Schéleck I, immatriculée au Registre de Commerce et des Sociétés de Luxembourg sous le numéro B 48.582 (l'"Apport").

L'Apport représente un montant total de neuf cent dix-neuf mille euros (EUR 919.000,-).

La preuve par le Souscripteur de la propriété de l'Apport a été rapportée au notaire soussigné.

Le Souscripteur a déclaré encore que l'Apport est libre de tout privilège ou gage ou charge et qu'il ne subsiste aucune restriction au libre transfert de l'Apport à la Société et que des instructions valables ont été données en vue d'effectuer toutes notifications, inscriptions ou autres formalités nécessaires pour effectuer un transfert valable de l'Apport à la Société.

Le Souscripteur a déclaré qu'un rapport a été établi le 21 juin 2012 par Monsieur Raphaël LOSCHETTER, réviseur d'entreprises agréé de la société FIDEWA-CLAR S.A., demeurant professionnellement à L-3364 Leudelage, 2-4, rue du Château d'Eau, dans lequel l'Apport est décrit et évalué (le "Rapport").

Les conclusions du Rapport sont les suivantes:

"Sur base de nos diligences effectuées, aucun fait n'a été porté à notre attention qui nous laisse à penser que la valeur globale de l'apport d'un montant de EUR 919,000, ne correspond pas au moins à l'augmentation de la valeur nominale des actions de EUR 9.190 chacune."

Le rapport restera annexé au présent acte pour être soumis avec lui à la formalité de l'enregistrement.

Troisième résolution

Afin de mettre les statuts en concordance avec les résolutions ci-dessus, l'assemblée générale a décidé de modifier le premier alinéa de l'article 5 des statuts de la Société.

Ledit alinéa sera dorénavant rédigé comme suit:

Art. 5. (Premier alinéa). "Le capital social est fixé à neuf cent cinquante mille euros (EUR 950.000,-), représenté par cent (100) actions, chacune d'une valeur nominale de neuf mille cinq cents euros (EUR 9.500,-)."

Quatrième résolution

L'assemblée générale prend connaissance et décide d'accepter la démission avec effet au 14 juin 2012 des administrateurs, à savoir:

- Monsieur Jeannot FLICK, dirigeant de sociétés, né le 4 mars 1947 à Metz (France), demeurant à F-67000 Strasbourg, 14, Quai Kléber;

- Monsieur René FRANCESCHETTI, dirigeant de sociétés, né le 15 juillet 1947 à Algrange (France), demeurant à F-57440 Algrange, 152, Chemin départemental.

L'assemblée générale leur donne décharge pour l'exercice de leur mandat jusqu'à la date des présentes.

Cinquième résolution

L'assemblée générale décide de confirmer le mandat de Monsieur Thierry FRANCESCHETTI, dirigeant de sociétés, né le 31 mars 1970 à Algrange (France), demeurant à F-57100 Thionville, 5, Impasse de la côte Brune, comme administrateur unique de la Société.

La durée du mandat de l'administrateur et de l'administrateur-délégué, prénommé, prendra fin lors de l'assemblée générale des actionnaires qui se tiendra en l'an 2017.

Estimation des frais

Le montant des frais, dépenses, rémunérations ou charges, sous quelque forme que ce soit qui incombent à la Société ou qui sont mis à sa charge en raison de l'augmentation de son capital s'élève à environ deux mille euros (EUR 2.000,-).

Plus rien n'étant à l'ordre du jour, la séance est levée.

DONT ACTE, fait et passé à Ettelbruck, les jour, mois et an qu'en tête des présentes.

Lecture du présent acte faite et interprétation donnée aux membres du Bureau, connus du notaire soussigné par leur nom, prénom usuel, état et demeure, ils ont signé avec, le notaire soussigné, le présent acte.

Signé: D. Reding, M. Fieger, N. Mella, DELOSCH.

Enregistré à Diekirch, le 28 juin 2012. Relation: DIE/2012/7580. Reçu soixante-quinze (75.-) euros

Le Receveur (signé): THOLL.

Pour expédition conforme, délivrée aux fins de la publication au Mémorial C.

Diekirch, le 28 juin 2012.

Référence de publication: 2012080807/103.

(120113615) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Miroir Holdings S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1471 Luxembourg, 412F, route d'Esch.

R.C.S. Luxembourg B 98.296.

Les comptes annuels au 31 décembre 2010 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg. Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Un mandataire

Référence de publication: 2012080533/10.

(120113544) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Mondi International, Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 12.500,00.

Siège social: L-2557 Luxembourg, 7A, rue Robert Stümper.

R.C.S. Luxembourg B 58.464.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg. Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 29 juin 2012.

Référence de publication: 2012080535/10.

(120113925) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Mozaica Luxco, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2121 Luxembourg, 208, Val des Bons Malades.

R.C.S. Luxembourg B 108.244.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg. Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature

Un mandataire

Référence de publication: 2012080543/11.

(120114060) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Mozaica Luxco, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-2121 Luxembourg, 208, Val des Bons Malades.

R.C.S. Luxembourg B 108.244.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg. Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature

Un mandataire

Référence de publication: 2012080544/11.

(120114300) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Martin Weber S.à.r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-6750 Grevenmacher, 6, rue de Luxembourg.

R.C.S. Luxembourg B 53.220.

Statuts coordonnés déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Grevenmacher.

Carlo GOEDERT

Notaire

Référence de publication: 2012080556/12.

(120113939) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

MACH-3D s.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-4221 Esch-sur-Alzette, 66, rue de Luxembourg.

R.C.S. Luxembourg B 166.226.

Les comptes annuels au 31.12.2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour le gérant

Référence de publication: 2012080547/10.

(120113673) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Malton S.à r.l. - SPF, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1371 Luxembourg, 7, Val Sainte Croix.

R.C.S. Luxembourg B 98.164.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2012080549/10.

(120114181) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Maradula International S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1140 Luxembourg, 45-47, route d'Arlon.

R.C.S. Luxembourg B 154.196.

Les comptes annuels au 31/12/2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

MARADULA INTERNATIONAL S.A.

Référence de publication: 2012080552/10.

(120114342) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Marlfield Real Estate S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1371 Luxembourg, 7, Val Sainte Croix.

R.C.S. Luxembourg B 145.970.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2012080554/10.

(120114179) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

QW Capital Fund, Société Anonyme sous la forme d'une SICAV - Fonds d'Investissement Spécialisé.

Siège social: L-2180 Luxembourg, 5, rue Jean Monnet.

R.C.S. Luxembourg B 143.699.

Suite à l'assemblée générale ordinaire du 11 juin 2012, Deloitte Audit, anciennement Deloitte S.A., sise à 560 rue de Neudorf, L-2220 Luxembourg a été réélu comme réviseur d'entreprises et ce jusqu'à la fin de la prochaine assemblée générale ordinaire des actionnaires qui se tiendra en 2013.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 26 juin 2012.

CREDIT SUISSE FUND SERVICES (LUXEMBOURG) S.A.

Jacqueline Siebenaller / Daniel Breger

Référence de publication: 2012080654/14.

(120113668) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Max Mara International S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2449 Luxembourg, 17, boulevard Royal.

R.C.S. Luxembourg B 41.757.

Le bilan et annexes au 29 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 4 juillet 2012.

Référence de publication: 2012080559/10.

(120113607) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Maxberry Investholding S.à r.l., Société à responsabilité limitée - Société de gestion de patrimoine familial.

Siège social: L-1660 Luxembourg, 60, Grand-rue.

R.C.S. Luxembourg B 100.363.

Le bilan au 31 décembre 2011 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Référence de publication: 2012080560/9.

(120114274) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Maxioma Investholding S.à r.l., Société à responsabilité limitée - Société de gestion de patrimoine familial.

Siège social: L-1660 Luxembourg, 60, Grand-rue.

R.C.S. Luxembourg B 84.810.

Le bilan au 31 décembre 2011 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Référence de publication: 2012080561/9.

(120114492) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Medliner S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2613 Luxembourg, 1, place du Théâtre.

R.C.S. Luxembourg B 139.674.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg.

Signature.

Référence de publication: 2012080565/10.

(120113276) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Midilux Holdings S.A., Société Anonyme Soparfi.

Siège social: L-2121 Luxembourg, 231, Val des Bons Malades.
R.C.S. Luxembourg B 6.749.

Il résulte du procès-verbal d'une réunion du Conseil d'Administration de la Société tenue en date du 4 juin 2012 que la société AbaCab S.à r.l., avec siège social au 231, Val des Bons Malades, L-2121 Luxembourg-Kirchberg a été nommée au poste de Réviseur d'entreprises agréé, avec mission d'auditer les comptes annuels au 31 décembre 2011, en remplacement de son prédécesseur, BDO Audit.

Son mandat viendra à échéance à l'issue de l'Assemblée générale ordinaire appelée à statuer sur les comptes de l'exercice au 31 décembre 2011 qui se tiendra en 2012.

Sa nomination sera soumise à la prochaine assemblée générale annuelle des actionnaires, pour ratification.

Pour extrait conforme
SG AUDIT SARL

Référence de publication: 2012080575/16.

(120114025) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Melk Finance S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-2168 Luxembourg, 127, rue de Mühlenbach.
R.C.S. Luxembourg B 86.914.

Les comptes annuels au 31 décembre 2010 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2012080566/10.

(120113960) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Menn Disteldorf sarl, Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-5230 Sandweiler, Z.C. Hohkaul, rue de Luxembourg.
R.C.S. Luxembourg B 86.080.

Les comptes annuels au 31.12.2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2012080567/10.

(120113487) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Mer Rouge S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1219 Luxembourg, 17, rue Beaumont.
R.C.S. Luxembourg B 91.903.

Les comptes au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

MER ROUGE S.A.
Jean-Marc HEITZ / Alexis DE BERNARDI
Administrateur / Administrateur

Référence de publication: 2012080568/12.

(120113991) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Rock Ridge RE 16, Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 12.500,00.

Siège social: L-1660 Luxembourg, 22, Grand-rue.
R.C.S. Luxembourg B 129.242.

Extrait des résolutions prises par l'associé unique de la Société en date du 15 juin 2012

En date du 15 juin 2012, l'associé unique de la Société a pris les résolutions suivantes:

- d'accepter la démission de Monsieur James L. VARLEY et de son mandat de gérant de classe A de la Société avec effet le 14 juin;

Le conseil de gérance de la Société est dès lors composé comme suit:

- Monsieur Lewis SCHWARTZ, gérant classe A
- Monsieur Nicholas Alec Geoffrey BUTT, gérant classe A
- Monsieur Christoph TSCHEPE, gérant classe B
- Monsieur Julien GOFFIN, gérant classe B
- Monsieur Pierre BEISSEL, gérant classe B

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 3 juillet 2012.

Rock Ridge RE 16 S.à r.l.

Signature

Référence de publication: 2012080661/22.

(120113950) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Meralux S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-9749 Fischbach, 10, ZAC Giallewee.

R.C.S. Luxembourg B 120.984.

Les comptes annuels au 31/12/2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Fischbach, le 05/07/2012.

Référence de publication: 2012080569/10.

(120113722) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Metallum Holding S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1653 Luxembourg, 2, avenue Charles de Gaulle.

R.C.S. Luxembourg B 123.635.

RECTIFICATIF

La publication en date du 23.03.2012, portant la référence de publication L110170948 enregistré le 26.03.2012, déposée au RCS le 26.03.2012 fait l'objet d'une rectification, il y a lieu de lire:

Siège social: L-1653 Luxembourg, 2, avenue Charles de Gaulle

Luxembourg, le 02 JUIL 2012.

Pour: METALLUM HOLDING S.A.

Société anonyme

Experta Luxembourg

Société anonyme

Mireille Wagner / Susana Goncalves Martins

Référence de publication: 2012080570/17.

(120113728) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Metals Finance Invest S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1114 Luxembourg, 3, rue Nicolas Adames.

R.C.S. Luxembourg B 87.592.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Référence de publication: 2012080572/9.

(120114103) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Microventures Investments S.A., SICAR, Société Anonyme sous la forme d'une Société d'Investissement en Capital à Risque.

Siège social: L-1449 Luxembourg, 18, rue de l'Eau.

R.C.S. Luxembourg B 148.744.

—
EXTRAIT

Le Conseil d'Administration, réuni en date du 29 février 2012, a pris à l'unanimité les décisions suivantes:

- d'élire en son sein Monsieur Paolo Bricchetti comme président du Conseil d'administration;
- délire en son sein Monsieur Francesco Moccagatta comme vice-président du Conseil d'administration.

Pour extrait conforme

Référence de publication: 2012080574/13.

(120113594) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Miras S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1371 Luxembourg, 7, Val Sainte Croix.

R.C.S. Luxembourg B 140.429.

—
Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2012080576/10.

(120114175) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Miron S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1219 Luxembourg, 17, rue Beaumont.

R.C.S. Luxembourg B 37.577.

—
Extrait des résolutions prises lors e l'assemblée générale statutaire des actionnaires tenu en date du 27 juin 2011

Monsieur DE BERNARDI Angelo, 10, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg, Monsieur ROSSI Jacopo, 10, boulevard Royal, L-2449 Luxembourg, et Monsieur DONATI Régis sont renommés administrateurs.

Monsieur DE BERNARDI Angelo est nommé Président du Conseil.

Monsieur REGGIORI Robert est renommé commissaire aux comptes.

Les mandats viendront à échéance lors de l'Assemblée Générale Statutaire de l'an 2014.

Pour extrait sincère et conforme

MIRON S.A.

Jacopo ROSSI

Administrateur

Référence de publication: 2012080577/17.

(120113878) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

MM Investments S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1371 Luxembourg, 7, Val Sainte Croix.

R.C.S. Luxembourg B 140.722.

—
Rectificatif du bilan enregistré et déposé le 20/04/2012, et accepté au registre sous le N: L120063501

Le bilan modifié au 31 Décembre 2011 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2012080578/11.

(120114183) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Mond S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1219 Luxembourg, 23, rue Beaumont.

R.C.S. Luxembourg B 63.794.

Le bilan au 31 décembre 2011 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 29 juin 2012.

POUR LE CONSEIL D'ADMINISTRATION

Signatures

Référence de publication: 2012080579/12.

(120113195) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Mondo Vini s.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 12.500,00.

Siège social: L-6930 Mersdorf, 2A, rue d'Uebersyren.

R.C.S. Luxembourg B 142.562.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Référence de publication: 2012080581/9.

(120113510) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Mondial Distribution S. à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-3839 Schiffflange, 8, rue de la Gare.

R.C.S. Luxembourg B 78.036.

je soussigné, BRANCATISANO Roméo, déclare par la présente démissionner de mon poste de Gérant Technique avec effet immédiat de la société MONDIAL DISTRIBUTION Sàrl ayant son siège social au 8, rue de la Gare L-3839 SCHIFFFLANGE.

Fait à Luxembourg, 05 juin 2012.

Brancatisano Roméo.

Référence de publication: 2012080580/11.

(120114427) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Morgan Stanley Capital (Luxembourg) S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-1471 Luxembourg, 412F, route d'Esch.

R.C.S. Luxembourg B 45.753.

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.
Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Un mandataire

Référence de publication: 2012080582/10.

(120113641) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Morland S.A., Société Anonyme.

Siège social: L-7535 Mersch, 12, rue de la Gare.

R.C.S. Luxembourg B 74.836.

Statuts coordonnés déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Senningerberg, le 5 juillet 2012.

Référence de publication: 2012080583/10.

(120114203) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Northern Star Opportunities, S.C.A., SICAV-FIS, Société en Commandite par Actions sous la forme d'une SICAV - Fonds d'Investissement Spécialisé.

Siège social: L-1118 Luxembourg, 11, rue Aldringen.

R.C.S. Luxembourg B 134.855.

Le bilan consolidé au 31 décembre 2011 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Pour NORTHERN STAR OPPORTUNITIES, S.C.A., SICAV-FIS
KREDIETRUST LUXEMBOURG S.A.

Référence de publication: 2012080586/12.

(120114269) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Novem Value 2011 S.A., Société Anonyme de Titrisation.

Siège social: L-1746 Luxembourg, 1, rue Joseph Hackin.

R.C.S. Luxembourg B 160.375.

Dépôt complémentaire des comptes annuels au 31.12.2011 déposés en date du 21/05/2012 n°L120082189

Les comptes annuels au 31 décembre 2011 ont été déposés au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Signature.

Référence de publication: 2012080591/11.

(120113473) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Sensus Metering Systems (Luxco 5) S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Capital social: EUR 12.500,00.

Siège social: L-2540 Luxembourg, 15, rue Edward Steichen.

R.C.S. Luxembourg B 108.513.

EXTRAIT

En date du 4 juillet 2012, l'Associé unique a pris les résolutions suivantes:

- La démission de Wim Rits et Ivo Hemelraad, en tant que gérants A, est acceptée avec effet immédiat.
- Virginia Strelen, avec adresse professionnelle au 15 rue Edward Steichen, L-2540 Luxembourg, est élue nouveau gérant A de la société avec effet immédiat et ce pour une durée indéterminée.
- Alan Botfield, avec adresse professionnelle au 15 rue Edward Steichen, L-2540 Luxembourg, est élu nouveau gérant A de la société avec effet immédiat et ce pour une durée indéterminée.

Pour extrait conforme.

Luxembourg, le 4 juillet 2012.

Référence de publication: 2012080773/17.

(120113589) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.

Royal Soparfi S.à r.l., Société à responsabilité limitée.

Siège social: L-1260 Luxembourg, 92, rue de Bonnevoie.

R.C.S. Luxembourg B 154.242.

Le bilan approuvé au 31 décembre 2010 a été déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg.

Pour mention aux fins de la publication au Mémorial, Recueil des Sociétés et Associations.

Luxembourg, le 05 juillet 2012.

Référence de publication: 2012080718/10.

(120114637) Déposé au registre de commerce et des sociétés de Luxembourg, le 5 juillet 2012.
